

von Hopfgarten gelegene, im Baue begriffene Itterer Tunnel (Salzburg-Tiroler Bahn) eingestürzt sei und dadurch mehrere Menschen begraben worden seien.

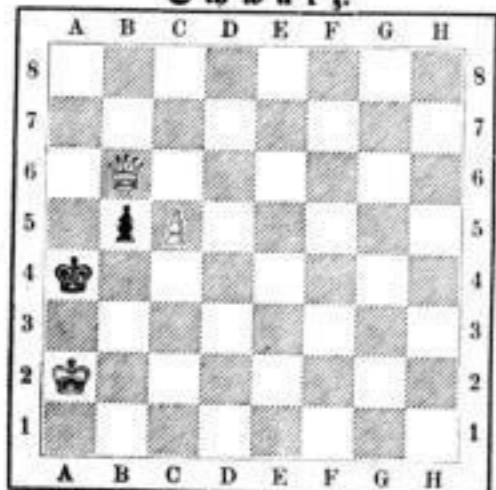
Literatur.

* Kaum die Hälfte des Jahres ist vorüber und schon beginnen die unentbehrlichen Freunde unserer Hausaltungen, die Kalender, ihren Eingang zu halten.

Schach.

Aufgabe Nr. 180.

Von Herrn S. Foyd in New-York.



Weiß.

Weiß zieht an und setzt in drei Zügen matt.

Auflösung von Nr. 179.

- 1) Ld4-b6 Kd3-c3
2) De6-b5 g3-g2
3) Lb6-d4+ Kc3-d3
4) Dd5-b1 matt.

Falls:

- 1) Dd5-b1 m. e6-e5 oder Kc3-d3
2) Dd5-b1 m. e6-e5 oder Kc3-d3
3) Dd5-b1 m. e6-e5 oder Kc3-d3

so

- 1) Dd5-b1 m. e6-e5 oder Kc3-d3
2) Dd5-b1 m. e6-e5 oder Kc3-d3
3) Dd5-b1 m. e6-e5 oder Kc3-d3

Gelöst von F. D. W. P.

Sehr einfache Nebenlösungen in drei Zügen durch

- 1) De6-e6 oder De6-b7
2) De6-e6 oder De6-b7
3) De6-e6 oder De6-b7

haben angegeben Hofrath Gottschall und F. D. Der Bauer a4 ist daher wegzulassen.

Arithmetische Aufgabe Nr. 92.

Im Jahre 1844 war A doppelt so alt als B, 1871 B 8 Mal so alt als C und im Jahr 1878 wird A 4 Mal so alt als C sein.

Auflösung der arithmetischen Aufgabe Nr. 89.

Der Wasserbehälter A hält nach 157 1/2 Sekunden ebensoviel Wasser als B und zwar 43 Liter.

Die Aufgabe wurde gelöst von R. B.-r, Adv.;

R. Bernthal in Magdeburg; H. Brödel in Tauscha; J. G. Friedel; H. Junke; A. Grünhut; Georg Hauser; H. J. Jacob in Erdmannsdain; R. J. Kallier; Gust. Kuhfahl; R. A. Tzelle in Halle; K. Urban; C. W.; Kam Hebblech.

Arithmetischer Briefwechsel.

X. Heubl. - Dann würde sich Ihr Name noch seltener unter den Lesern finden.

An die Redaction des Leipziger Tageblattes zu Leipzig.

Nachdem wir neuerdings Kenntnis erhalten haben, daß in Ihrem geschätzten Blatte eine der Sächsischen Schulzeitung entnommene tadelnde Kritik über die Thätigkeit des unterzeichneten Stadtraths als Collaturbehörde der hiesigen Bürgerschullehrer in abgefärbter Form und in einer Weise zum Ausdruck gelangt ist...

Wir glauben der Erfüllung unserer Bitte um so gewisser entgegenzusehen zu sollen, als wir als Anstellungs- und Aufsichtsbehörde Bedenken tragen, gegenüber der von einigen wenigen durch Einführung eines auf die allseitig als lehrreich erkannten Gehaltsclassen basirenden Regulativs über die Gehaltsverhältnisse der Lehrer ihrer geringeren Leistungsfähigkeit und eignen Verschuldung wegen zurückgesetzt und deshalb unzufriedenen Lehrern im Vereine und unter dem Schilde der im hiesigen Stadtverordneten-Collegium vertretenen socialdemokratischen Partei betriebenen Anfeindung und in eine Zeitungspolemik einzulassen...

Was schließlich die Bemerkung anlangt: „es erhalte ein Lehrer, welcher bereits vier Jahre in der Gemeinde thätig sei, mit Einschluß des Wohnungsgeldes, 360 Thlr. Gehalt und bei anderen Lehrern sei es ebenso“ so diene zur Aufklärung und Richtigerstellung die Bemerkung, daß von 6 Lehrern, welche den Minimalgehalt an 360 Thlr. beziehen, fünf noch nicht ein volles Jahr hier im Amt sind und deshalb zu Ostern dieses Jahres einen Anspruch auf eine Gehaltserhöhung fähig noch nicht erheben konnten...

Der Stadtrath. Sattow, Bürgermeister Wilsch.

* Von einer hierauf bezüglichen Absicht unsererseits kann unbedingt nicht die Rede sein.

Red. des Leipz. Tagebl.

Gebrüder Hennigke, Hutfabrik - Grimma'sche Strasse.

Bade-Costumes, zum Gebrauch im See-Bade, sowie die bekannten schwimm Anzüge sind wieder in reicher Auswahl vorrätig bei H. Zander, 7. Petersstrasse 7.

Dresdner Waldschlösschen-Bier, vorzüglichste gelagerte Qualität, empfiehlt jedes beliebige Oesament in Gebinden à Hectoliter Thlr. 6. 7. 5. in Flaschen à 1/2 Liter 15 Stck 1.-. Bei Verlanf in Rhen von 25 Flaschen an. Emballage billigt berechnet. August Grün, Bier-Depot und Gläser, Waldstr. 43.

Klefernadel-Bade-Extract

für wie Balneoproducte aus der Karyophyllen-Blüte in Remda in Thüringen empfiehlt als seit Jahren gegen Gicht und Rheumatismus unübertrefflich bewährt Leipzig, Petersstraße. J. G. Apitzsch.

Spiegel- und Rahmen-Fabrik F. A. Wedel.

Einrahmungen von Bildern aller Art. Engros- und Detail-Verkauf, Petersstrasse 41. Hôtel de Russie vis-à-vis.

Couvert-Fabrik Hermann Scheibe

en gros und détail Verkauf Petersstrasse 13.

Die Verlegung meines Geschäftsalocales nach Petersstrasse 35 (3 Rosen)

findet am 15. ds. Mts. statt und wird alsdann der Ausverkauf von Tapeten-Restern bis zu 30 Stück zu herabgesetzten Preisen beendet sein. Carl Winkelmann, 35 Petersstrasse 35.

Allen Kranken Kraft und Gesundheit ohne Medicin und ohne Kosten.

„Revalescière Du Barry von London.“

Bei allen Krankheiten bewährt sich ohne Medicin und ohne Kosten die vorzügliche Gesundheitsheile Revalescière du Barry von London, die bei Erwachsenen und Kindern ihre Kosten 50fach in andern Mitteln und Speisen erspart.

Ausgang aus 80,000 Gemisungen an Magen, Nerven-, Linterleibs-, Brust-, Lungen-, Hals-, Stimm-, Atmen-, Drüsen-, Nieren- und Blasenleiden - wozon

Naohhafter als Fleisch, erparat die Revalescière bei Erwachsenen und Kindern 50 Mal ihren Preis in andern Mitteln und Speisen.

In Blechbüchsen von 1/2, Pfund 18 Sgr., 1 Pfund 1 Thlr. 5 Sgr., 2 Pfund 1 Thlr. 27 Sgr., 5 Pfund 4 Thlr. 20 Sgr., 12 Pfund 9 Thlr. 15 Sgr., 24 Pfund 5 Sgr. - Revalescière Bismutin: Bismutin à 1 Thlr. 5 Sgr. und 1 Thlr. 27 Sgr. - Revalescière Chocholet in Pulver für 12 Löffel 18 Sgr., 24 Löffel 1 Thlr. 5 Sgr., 48 Löffel 1 Thlr. 27 Sgr., 120 Löffel 4 Thlr. 20 Sgr., 255 Löffel 9 Thlr. 15 Sgr., 576 Löffel 18 Thlr.; in Tabletten für 12 Löffel 18 Sgr., 24 Löffel 1 Thlr. 5 Sgr., 48 Löffel 1 Thlr. 27 Sgr. - In bezügen durch Barry du Barry & Comp. in Berlin, 175 Friedrichstraße, und in allen Städten bei vielen guten Apothekern, Droguen-, Specerei- und Delicatessenhändlern.

Leipzig: Theod. Pflzmann, Hoflieferant, Kogel-, Linden-, Johannis- und Marien-Apotheke.

Bom 3. bis 9. Juli sind in Leipzig gestorben.

Den 3. Juli. Carl Gottlieb von Pauly, 66 J. alt, Doctor der Medicin, in der Nürnberger Straße. Christiane Dorothee Caroline Müller, 64 J. 11 M. alt, Bürgers, Instrumentmachers u. Hausbesizers Ehefrau, in der Alexandersstraße. Johann Gottlieb Poyge, 81 J. 10 T. alt, Privatmann, in der Moritzstraße. Heinrich Ernst Böhme, 22 J. 5 M. alt, Student der Rechte, aus Eshra, im Krankenhaus zu St. Jacob. Hedwig Yna Auguste Münch, 7 W. alt, Bürgers u. Schlossermeisters Tochter, in der Meudniger Straße. Franz Wily Bieprecht, 5 M. alt, Bürgers u. Glasenermeisters Sohn, in der Schloßgasse. Ernestine Emma Knöfing, 11 M. 14 T. alt, Bürgers u. Vohnmüllers Tochter, in der Windmühlengasse. Otto Carl Bernhard Keil, 14 J. 9 M. alt, Kupferdruckers hinterl. Sohn, Steinbruderlehrling, am Hofplatz. Franz Oscar Schubert, 2 J. 9 M. alt, Feuerwehmanns der städt. Feuerwehr Sohn, im Schröttergäßchen. Ein unchel. Knabe, 3 W. alt, in der Vorlingstraße. Ein unchel. Knabe, 11 W. alt, in der Petersstraße.

Den 4. Juli. Louis Gelbke, 63 J. alt, Bürger, Doctor der Rechte, Advocat u. Rittergutsbesizer auf Podelwitz in der Bahnhofsstraße. Jgfr. Pauline Emilie Sophie Hirsch, 28 J. 10 M. alt, Bürgers, Buch- u. Musikalienhändlers Tochter, in der Erdmannstraße. Anna Marie Caroline Krämer, 30 J. 6 T. alt, Bürgers u. Kaufmanns Ehefrau, in der Blumenstraße. Gustav Alfred Otto gen. Wietersheim, 53 J. 1 M. 13 T. alt, Klempnermeister in Eilenburg, im Krankenhaus zu St. Jacob. (Hr zur Beerndigung nach Eilenburg übergeführt worden.) Gottfried Schulke, 56 J. 10 M. 14 T. alt, Portefeulle-Haftant, im Georgenhanse. Eleonore Angelika Pobia Heller, 9 M. alt, Bürgers u. Tapezierers Tochter, in der Erdmannstraße. August Kammerer, 9 J. alt, Maschinenmeisters Sohn, in der Blücherstraße. Johann Drechsler, 43 J. alt, Handarbeiter, in Großstädteln, im Krankenhaus zu St. Jacob. Johann Ernst Jabel, 24 J. 27 T. alt, Handarbeiter, im Krankenhaus zu St. Jacob. Paul Rudolf Scholz, 4 W. alt, Expedientens Sohn, in der Waggingasse. Friedrich Wilhelm Arthur Kurth, 4 W. alt, Marktbehlers Sohn, in der Sophienstraße. Hugo Paul Winkler, 16 W. alt, Zimmermanns Sohn, in der Georgenstraße. Max Höber, 10 M. 4 T. alt, Badträgers Sohn, in der Brandvorwerkstraße.

Den 5. Juli. Emilie Auguste Martha Schmiel, 4 M. alt, Bürgers u. Kaufmanns Tochter, in der langen Straße. Friedrich Julius Zeidler, 35 J. alt, Schneider, im Krankenhaus zu St. Jacob. Eduard Hugo Steinbach, 25 J. 8 M. 15 T. alt, Schreiber, in der Bauböfstraße. Heinrich Arnold, 25 J. alt, Maser, aus-Klosterboud, in der Alexandersstraße. Ida Helene Prüfer, 4 M. alt, Tischlers Tochter, in der Braustrasse. Emilie Anna Lange, 7 W. alt, Klempners Tochter, in der Antonstraße. Wilhelm Robert Herrmann, 1 J. 3 T. alt, Zimmermanns Sohn, in der großen Fleischergasse. Johanne Martha Hartmann, 4 J. 11 M. alt, Steinbruders Tochter, in der Bayerischen Straße.

Den 6. Juli. Marie Elisabeth Ernst, 1 J. 1 M. 6 T. alt, Bürgers u. Kaufmanns Tochter, in der Klosterstraße. Walter Friedrich, 8 W. alt, Bürgers u. Buchbinders Sohn, am Kaufhäuser Steinwege. Ernst Guldenspennig, 46 J. 1 M. 3 W. alt, Portier des Hotel de Ravière, im Thomasgäßchen. Friedrich Gustav Sperling, 37 J. 2 M. alt, Dachdecker, im Georgenhanse. Friedrich Hermann Ladegaß, 25 J. 2 M. 5 T. alt, Tapezierer, im Krankenhaus zu St. Jacob. Wilhelm Robert Holder, 7 M. alt, Marktbehlers Sohn, in der Windmühlengasse. Ein unchel. Mädchen, 12 W. alt, am Brandenburger.

Den 7. Juli. Eleonore Scheibe, 68 J. 6 M. alt, Doctors der Medicin u. pratt. Arzts Wittve, in der Vorlingstraße. Dorothee Queiger, 74 J. alt, Mitglieds des Stadtrathes u. Directors des vereinigten Stadt-musikchors Wittve, in der Mittelstraße. Ernst Oswald Kreyer, 21 J. 6 M. 5 T. alt, Kaufmann, in Gruna, im Krankenhaus zu St. Jacob. (Hr zur Beerndigung nach Gruna übergeführt worden.) Carl Christian Barth, 65 J. alt, Haus- u. Zimmermann, in der Querstraße. Emilie Gertrud Huster, 7 W. alt, Postsecretärs Tochter, in der kurzen Straße. Paul Alexander Otto Albrecht, 11 W. alt, Zeichners Sohn, in der Windmühlengasse. Adolf Otto Bruno Kario, 18 W. alt, Buchbinders Sohn, am Gerichthwege. Timäus Alfred Johannes Starke, 9 M. alt, Bettchers Sohn, in der Lützenstraße.

Den 8. Juli. August Theodor Goldig, 53 J. alt, Corrector, in der Waldstraße. Johann Gregor Hessel, 44 J. 6 M. alt, Bürger u. Vohnmüller, in der langen Straße. Marie Clara Langguth, 5 W. alt, Bürgers u. Klempners Tochter, am Peterskirchhofe. Marie Elisabeth Kummer, 3 J. 9 M. alt, Brunnbauers in Mödern hinterl. Tochter, Christian Theodor Hermann Rüdiger's, Bürgers u. Schriftsetzers Pflgetochter, in der Nicolaistraße. Theodor Albert Wilhelm Brammer, 21 J. 5 M. 20 T. alt, Kellner, aus Hamburg, im Krankenhaus zu St. Jacob.

Ernst Georg Köhler, 20 W. alt, Malers Sohn, in der Ulrichsstraße.
Friedrich Hermann Meyer, 51 J. 7 M. 4 T. alt, Handarbeiter, in Altfelderhausen, im Kranken-

Den 9. Juli.
Peter Carl Roschenbacher, 66 J. 3 M. 9 T. alt, Bürger u. Privatmann, in der Pfaffenfurter Straße.
Johann August Höber, 63 J. 9 M. alt, Tischlermeister, in der Quersstraße.

Jyfr. Marie Therese Gerhardt, 42 J. 1 M. 3 T. alt, Wirthschafterin, Privata, im Kranken-
haufe zu St. Jacob.
Carl Bernhard Keckert, 32 J. 2 M. 25 T. alt, Schriftgießer, im Krankenhaus zu St. Jacob.

Margarethe Flora Müller, 3 J. 14 T. alt, Anographens Tochter, in der Bräderstraße.
Johanne Martha Schröpfer, 7 M. 14 T. alt, Lithographens Tochter, in der Clisenstraße.
Martha Theresie Meßner, 6 M. alt, Handarbeiters Tochter, in der Brandvorwerkstraße.

Vom 3. bis 9. Juli sind als geboren angemeldet:
32 Knaben, 30 Mädchen, 62 Kinder, worunter 1 todgeb. Knabe und 1 todgeb. Mädchen.

Tageskalendar.
Reichs-Telegraphen-Station: Kleine Fleischergasse 5,
Beter's Hof, 1. Etage. Ununterbrochen geöffnet.

Neues Theater. (155. Abonnement-Vorstellung.)
Gastspiel des Herrn Carl Sontag und des
Frau. Elmenreich, vom königl. Theater in
Hannover:

Maria und Magdalena.
Schauspiel in 4 Acten von Paul Lindau.
(Motiv: Herr von Stranz.)
Personen:
Herr v. Stranz Hr. Trost.
Herr v. Stranz Hr. Trost.

Repertoire des Leipziger Stadt-
Theaters.
Montag, den 13. Juli: Letztes Auftreten des
Frau. Birnbäum vor ihrem Abgange von
der Bühne: Mein Leopold.

Germania-Theater.
(Better's Garten, Peterssteinweg 56.)
Sonntag, 12. Juli.
Zweite Gastvorstellung des Herrn
Eduard Hirthe.

Lumpael Vagabundus
oder: Das liebliche Kleeblatt.
Zauberposse in 3 Act. v. Keitrop.
Musik von A. Müller.

Franzius - Theater
in Gohlis.
Sonntag den 12. Juli 1874.
Zum 2. Male:
Triefel und Wiesel.

Großes Garten-Concert.
Illumination des ganzen Gartens.
Freies Entrée.
Billets zu ermäßigten Preisen verkauft
Hermann Dittrich, Halle'sche Str. 4.

Victoria-Theater, Plagwitz.
Sonntag den 12. Juli 1874.
Zum 1. Male:
Der Postillon von Müncheberg.

Victoria-Theater, Plagwitz.
Montag den 13. Juli 1874.
Zum Benefiz für den Regisseur Herrn
Guo Jensch.
Maria Stuart.

Wilhelm Hempel
Friseur
Kleine Fleischerg. 12 Ecke des Neukirchhof's.

Wohnungs-Veränderung.
Meine Wohnung ist von heute an Pfaffen-
furter Straße Nr. 9, 1. Etage.
Otto Leonhardt, Maurermeister.

Local-Veränderung.
Unser Geschäftslocal befindet sich von heute ab
Hospitalstrasse No. 22, part.
Reudnitz, den 9. Juli 1874.

Vorläufige Anzeige.

Nächsten Donnerstag den 16. Juli,
Abends 7 1/2 Uhr, findet in der hiesigen Nicolai-
Kirche ein geistliches Concert statt,
dessen Ertrag den armen Abgebrannten
von Falkenau bestimmt ist.

Das Concert-Comité.
Commerzienrath F. G. Blüthner,
Commissionsrath C. F. Kahnt, Prof. C. F.
Richter, August Schrader, Kauf-
mann Karl Schuster, Buchhändler C. A.
Seemann, O. Staudinger, Musik-
director Vogel.

Abfahrt der Dampfwagen auf der
Berlin-Anhaltischen Bahn: A. Nach Berlin * 4. 15. früh,
B. Nach Magdeburg via Bernburg * 6. 20. früh,
C. Nach Magdeburg via Bernburg * 6. 20. früh,
D. Nach Magdeburg via Bernburg * 6. 20. früh.

Abfahrt der Dampfwagen auf der
Berlin-Anhaltischen Bahn: A. Nach Berlin * 4. 15. früh,
B. Nach Magdeburg via Bernburg * 6. 20. früh,
C. Nach Magdeburg via Bernburg * 6. 20. früh,
D. Nach Magdeburg via Bernburg * 6. 20. früh.

Abfahrt der Dampfwagen auf der
Berlin-Anhaltischen Bahn: A. Nach Berlin * 4. 15. früh,
B. Nach Magdeburg via Bernburg * 6. 20. früh,
C. Nach Magdeburg via Bernburg * 6. 20. früh,
D. Nach Magdeburg via Bernburg * 6. 20. früh.

Abfahrt der Dampfwagen auf der
Berlin-Anhaltischen Bahn: A. Nach Berlin * 4. 15. früh,
B. Nach Magdeburg via Bernburg * 6. 20. früh,
C. Nach Magdeburg via Bernburg * 6. 20. früh,
D. Nach Magdeburg via Bernburg * 6. 20. früh.

Abfahrt der Dampfwagen auf der
Berlin-Anhaltischen Bahn: A. Nach Berlin * 4. 15. früh,
B. Nach Magdeburg via Bernburg * 6. 20. früh,
C. Nach Magdeburg via Bernburg * 6. 20. früh,
D. Nach Magdeburg via Bernburg * 6. 20. früh.

Abfahrt der Dampfwagen auf der
Berlin-Anhaltischen Bahn: A. Nach Berlin * 4. 15. früh,
B. Nach Magdeburg via Bernburg * 6. 20. früh,
C. Nach Magdeburg via Bernburg * 6. 20. früh,
D. Nach Magdeburg via Bernburg * 6. 20. früh.

Abfahrt der Dampfwagen auf der
Berlin-Anhaltischen Bahn: A. Nach Berlin * 4. 15. früh,
B. Nach Magdeburg via Bernburg * 6. 20. früh,
C. Nach Magdeburg via Bernburg * 6. 20. früh,
D. Nach Magdeburg via Bernburg * 6. 20. früh.

Abfahrt der Dampfwagen auf der
Berlin-Anhaltischen Bahn: A. Nach Berlin * 4. 15. früh,
B. Nach Magdeburg via Bernburg * 6. 20. früh,
C. Nach Magdeburg via Bernburg * 6. 20. früh,
D. Nach Magdeburg via Bernburg * 6. 20. früh.

Abfahrt der Dampfwagen auf der
Berlin-Anhaltischen Bahn: A. Nach Berlin * 4. 15. früh,
B. Nach Magdeburg via Bernburg * 6. 20. früh,
C. Nach Magdeburg via Bernburg * 6. 20. früh,
D. Nach Magdeburg via Bernburg * 6. 20. früh.

Abfahrt der Dampfwagen auf der
Berlin-Anhaltischen Bahn: A. Nach Berlin * 4. 15. früh,
B. Nach Magdeburg via Bernburg * 6. 20. früh,
C. Nach Magdeburg via Bernburg * 6. 20. früh,
D. Nach Magdeburg via Bernburg * 6. 20. früh.

Abfahrt der Dampfwagen auf der
Berlin-Anhaltischen Bahn: A. Nach Berlin * 4. 15. früh,
B. Nach Magdeburg via Bernburg * 6. 20. früh,
C. Nach Magdeburg via Bernburg * 6. 20. früh,
D. Nach Magdeburg via Bernburg * 6. 20. früh.

Abfahrt der Dampfwagen auf der
Berlin-Anhaltischen Bahn: A. Nach Berlin * 4. 15. früh,
B. Nach Magdeburg via Bernburg * 6. 20. früh,
C. Nach Magdeburg via Bernburg * 6. 20. früh,
D. Nach Magdeburg via Bernburg * 6. 20. früh.

Abfahrt der Dampfwagen auf der
Berlin-Anhaltischen Bahn: A. Nach Berlin * 4. 15. früh,
B. Nach Magdeburg via Bernburg * 6. 20. früh,
C. Nach Magdeburg via Bernburg * 6. 20. früh,
D. Nach Magdeburg via Bernburg * 6. 20. früh.

Abfahrt der Dampfwagen auf der
Berlin-Anhaltischen Bahn: A. Nach Berlin * 4. 15. früh,
B. Nach Magdeburg via Bernburg * 6. 20. früh,
C. Nach Magdeburg via Bernburg * 6. 20. früh,
D. Nach Magdeburg via Bernburg * 6. 20. früh.

Abfahrt der Dampfwagen auf der
Berlin-Anhaltischen Bahn: A. Nach Berlin * 4. 15. früh,
B. Nach Magdeburg via Bernburg * 6. 20. früh,
C. Nach Magdeburg via Bernburg * 6. 20. früh,
D. Nach Magdeburg via Bernburg * 6. 20. früh.

Abfahrt der Dampfwagen auf der
Berlin-Anhaltischen Bahn: A. Nach Berlin * 4. 15. früh,
B. Nach Magdeburg via Bernburg * 6. 20. früh,
C. Nach Magdeburg via Bernburg * 6. 20. früh,
D. Nach Magdeburg via Bernburg * 6. 20. früh.

Abfahrt der Dampfwagen auf der
Berlin-Anhaltischen Bahn: A. Nach Berlin * 4. 15. früh,
B. Nach Magdeburg via Bernburg * 6. 20. früh,
C. Nach Magdeburg via Bernburg * 6. 20. früh,
D. Nach Magdeburg via Bernburg * 6. 20. früh.

Abfahrt der Dampfwagen auf der
Berlin-Anhaltischen Bahn: A. Nach Berlin * 4. 15. früh,
B. Nach Magdeburg via Bernburg * 6. 20. früh,
C. Nach Magdeburg via Bernburg * 6. 20. früh,
D. Nach Magdeburg via Bernburg * 6. 20. früh.

Uktion.

Die in Nr. 55 des Leipziger
Dorfsanweisers angezeigte Versteige-
rung der Sachlichen Effecten findet nicht statt.
Plagwitz, am 11. Juli 1874.

Uktion. Die in Nr. 55 des Leipziger
Dorfsanweisers angezeigte Versteige-
rung der Sachlichen Effecten findet nicht statt.
Plagwitz, am 11. Juli 1874.

Uktion. Die in Nr. 55 des Leipziger
Dorfsanweisers angezeigte Versteige-
rung der Sachlichen Effecten findet nicht statt.
Plagwitz, am 11. Juli 1874.

Uktion. Die in Nr. 55 des Leipziger
Dorfsanweisers angezeigte Versteige-
rung der Sachlichen Effecten findet nicht statt.
Plagwitz, am 11. Juli 1874.

Uktion. Die in Nr. 55 des Leipziger
Dorfsanweisers angezeigte Versteige-
rung der Sachlichen Effecten findet nicht statt.
Plagwitz, am 11. Juli 1874.

Uktion. Die in Nr. 55 des Leipziger
Dorfsanweisers angezeigte Versteige-
rung der Sachlichen Effecten findet nicht statt.
Plagwitz, am 11. Juli 1874.

Uktion. Die in Nr. 55 des Leipziger
Dorfsanweisers angezeigte Versteige-
rung der Sachlichen Effecten findet nicht statt.
Plagwitz, am 11. Juli 1874.

Uktion. Die in Nr. 55 des Leipziger
Dorfsanweisers angezeigte Versteige-
rung der Sachlichen Effecten findet nicht statt.
Plagwitz, am 11. Juli 1874.

Uktion. Die in Nr. 55 des Leipziger
Dorfsanweisers angezeigte Versteige-
rung der Sachlichen Effecten findet nicht statt.
Plagwitz, am 11. Juli 1874.

Uktion. Die in Nr. 55 des Leipziger
Dorfsanweisers angezeigte Versteige-
rung der Sachlichen Effecten findet nicht statt.
Plagwitz, am 11. Juli 1874.

Uktion. Die in Nr. 55 des Leipziger
Dorfsanweisers angezeigte Versteige-
rung der Sachlichen Effecten findet nicht statt.
Plagwitz, am 11. Juli 1874.

Uktion. Die in Nr. 55 des Leipziger
Dorfsanweisers angezeigte Versteige-
rung der Sachlichen Effecten findet nicht statt.
Plagwitz, am 11. Juli 1874.

Uktion. Die in Nr. 55 des Leipziger
Dorfsanweisers angezeigte Versteige-
rung der Sachlichen Effecten findet nicht statt.
Plagwitz, am 11. Juli 1874.

Uktion. Die in Nr. 55 des Leipziger
Dorfsanweisers angezeigte Versteige-
rung der Sachlichen Effecten findet nicht statt.
Plagwitz, am 11. Juli 1874.

Uktion. Die in Nr. 55 des Leipziger
Dorfsanweisers angezeigte Versteige-
rung der Sachlichen Effecten findet nicht statt.
Plagwitz, am 11. Juli 1874.

Uktion. Die in Nr. 55 des Leipziger
Dorfsanweisers angezeigte Versteige-
rung der Sachlichen Effecten findet nicht statt.
Plagwitz, am 11. Juli 1874.

Uktion. Die in Nr. 55 des Leipziger
Dorfsanweisers angezeigte Versteige-
rung der Sachlichen Effecten findet nicht statt.
Plagwitz, am 11. Juli 1874.

Uktion. Die in Nr. 55 des Leipziger
Dorfsanweisers angezeigte Versteige-
rung der Sachlichen Effecten findet nicht statt.
Plagwitz, am 11. Juli 1874.

Uktion. Die in Nr. 55 des Leipziger
Dorfsanweisers angezeigte Versteige-
rung der Sachlichen Effecten findet nicht statt.
Plagwitz, am 11. Juli 1874.

Uktion. Die in Nr. 55 des Leipziger
Dorfsanweisers angezeigte Versteige-
rung der Sachlichen Effecten findet nicht statt.
Plagwitz, am 11. Juli 1874.

P. Buchhold, Leipzig,

Grimma'sche Strasse No. 36,
empfiehlt

Leichte Sommer-Roben

In Lainos und Barège,
fertig confectionirt à 10 Thlr.,
11½ und 12½ Thlr.

Umhänge in Cachemire
sehr billig und schön.

Regen-Mäntel, Reise-Mäntel, Jackets

In Cheviot, Cachemire, Tuch,
Kammgarn u. s. w.

P. Buchhold, Leipzig,

Grimma'sche Strasse No. 36.



Die bei **G. Polz** in Leipzig erschienene **Kriegs-Chronik des deutsch-französischen Krieges 1870/71** (verbesserte Sonder-Abrudr. aus dem „Leipziger Tageblatt“), Preis 5 Ngr., ist stets vorrätig in der

Expedition des Leipziger Tageblattes.



Postdampfschiffahrt

von Bremen nach Newyork und Baltimore

Donau* 14. Juli nach Newyork, **Frankfurt*** 21. Juli nach Newyork,
Ohio** 15. Juli nach Baltimore, **Nürnberg**** 22. Juli nach Baltimore,
Wosel** 18. Juli nach Newyork, **Amerika**** 25. Juli nach Newyork,
* über Havre, ** über Southampton, + direct.

Passage-Preise nach Newyork: Erste Cajüte 165 Thaler, zweite Cajüte 100 Thaler, Zwischen deck 45 Thaler Preuß. Courant.

Passage-Preise nach Baltimore: Cajüte 135 Thaler, Zwischen deck 45 Thaler pr. Crt. Nähere Auskunft ertheilt die Unterzeichnete und die von derselben mit der Annahme von Passagieren betrauten Expedienten in Bremen und deren inländische Agenten.

Die Direction des Norddeutschen Lloyd.

Teutonia,

Nieder-Erzgebirgischer Steinkohlenbauverein in Gersdorf.

Nachdem die Ausschreibung einer weiteren Einzahlung auf die Actien unserer Gesellschaft sich notwendig gemacht hat, und dieselbe von dem Verwaltungsrath in Gemäßheit §. 3 der Statuten beschlossen worden ist, so richten wir hierdurch an die geehrten Actionaire unter Hinweis auf §. 4 der Statuten die Aufforderung, auf die 60% Interimsscheine unserer Actien eine Einzahlung von

Zehn Thaler pro Actie

bis spätestens den

25. Juli 1874

bei einer der nachstehenden Zahlungsstellen und zwar in
Dresden bei Herrn **Richard Beck**,
Herrn **Quellmalz & Adler**,
Herrn **George Meusel & Co.**,
Herrn **D. Wallerstein**,
Gersdorf (bei Hohenstein-Ernstthal) bei unserer **Werkcasse**,
Leipzig bei der **Allgemeinen Deutschen Credit-Anstalt**,
Zwickau bei Herren **Hentschel & Schulz**

zu leisten. Die Einzahlung wird auf den Interimsscheinen, welche mit einem nach fortlaufender Nummer angefertigten doppelten Verzeichniß einzureichen sind, quittirt werden.
Gersdorf, den 20. Juni 1874.

Teutonia,

Nieder-Erzgebirgischer Steinkohlenbauverein in Gersdorf.

Der Verwaltungsrath:
Richard Beck, d. J. Vorsitzender.

G. Walther, Buch- und Steindruckerei. **Visitenkarten**,
Kochs Hof. Adresskarten 100 von 15 Ngr. an.
Alle Druckarbeiten gut und billig. 100 von 10 Ngr. an.

Avis für Damen!

Schwarze Spitzenhücher, Spitzen, Schleier, bunte Bänder (Schürpen), alle seidene Stoffe werden gewaschen und wie neu hergestellt Re's d'au, Rathhausstraße Nr. 2 im Puffgeschäft. Weitere Annahme bei Frau Schmidt, Lehmanns Garten Nr. 21, über Herrn Photograph Wanecke.

Hierzu fünf Beilagen und für die nicht durch die Post bezogenen Exemplare eine Extrabeilage: „Prospect der Berliner chemischen Reinigungs-Anstalt, Kunstfärberei und Druckerei von L. Perls in Berlin.“

Den geehrten Damen zur gefälligen Nachricht, daß ich nicht mehr **Hainstraße 5, 2 1/2 Tr.** wohne, sondern **Neufirchhof 2, 1 Treppe**. Achtungsvoll u. ergebenst **Emilie Wanzleben**.

Zöpfe von 7 1/2 Ngr an, Chignons, Uhr- u. Arm-bänder, gefert. Colonnadenstr. 2, I.
Haararbeit billigt, Böpfe von 7 1/2 Ngr an werden gefertigt Markt 16 (Café National) III.

Serren Kleider werden nach neuest. Fagon gefertigt u. modernisirt, gerein. u. repar. Schrägergäßchen 11.

Damenkleider werden nach der neuesten Mode in u. außer d. Hause gefertigt Königplatz 16, 4. Et.
Kettenstich in jeden Stoff mit jedem Faden für die schwierigsten Zeichnungen.
Musterzeichnungen auf alle Stoffe.
Julius Bürger, Hainstraße 22, II.

Die chemische Wäscherei **Flecken- u. Garderoben-Reinigung** von **G. Becker**, Sternwartenstr. 18c. u. Hainstraße 27, reinigt Röde, Hofen, Westen, Ueberzieher, Mäntel, Plaid, Jaquets, Tücher u., sowie alle andern Bekleidungsgegenstände. Nebenbei Reparatur.

Meubles u. Pianoforte werden billigt unter Garantie schön aufpol. u. repar. in u. außer dem Hause Brandweg 14 b, p. E. Thielemann. Auch Abr. ang. d. Km. Hrn. Schirmer, Grimm. Str. 18.

Einmaache-Büchsen fertigt und löthet sorgfältig zu **Bruno Schlutter**, Klempner, Gr. Fleischergasse 22.

Alle **Tapezierer- und Holzarbeiten** fertigt stets sauber u. billigt **Louis Fischer**, Tapezierer, Reichstr. 55 u. Entzischer Str. 7.

Stubenweissen, Ofen- und Maschinen-reinigen sowie alle Maurerarbeiten werden schnell und billigt geliefert Vorpingstraße 5, 2 Tr. 18b, Weststraße 17 b. Hausmann (Vindnapothek).

Jedes Quantum feinstes Prima (H. 33147.) **Winter-Malz** liefert billigt (sofort oder successiv per Juli-August) **A. Katscher** in Leipzig.

Maurer- und Buchbinder-Leim haben stets auf Lager und verkaufen selbigen zu billigstem Preis **Weise & Frommhold**, Nicolaistraße 18.

Buchbinderei

Vergolde-Anstalt Gustav Steiniger

Th. Dähne's Nachf.

Sternwartenstrasse No. 16,

empfiehlt sich dem geehrten Publicum zu allen in sein Fach einschlagenden Arbeiten, besonders den Herrn Buchbindern, da ich viele neue Sachen erhalten habe.

Geschäfts-Eröffnung.

Hiermit erlaube ich mir dem geehrten Publicum Leipzigs und Umgegend mitzutheilen, daß ich am **heutigen Tage** meine neu erbaute **photographische Anstalt** eröffnen werde **No. 9 Königsstrasse No. 9.**

Dieselbe ist fein und mit allem Comfort der Neuzeit praktisch eingerichtet, und somit empfehle ich mich in Anfertigung von Photographien jeder Art vom kleinsten **Medaillon** bis zur **Lebensgröße**, Aufnahme von **Landschaften**, **industriellen Gegenständen** und versichere bei promptester und reeller Bedienung die billigsten Preise.

Achtungsvoll **Adolph Fischer**,
Nr. 9 Königsstraße Nr. 9.

Hauptniederlage natürlicher Mineralbrunnen.

Von **sämmtlichen Mineralbrunnen**, jetzt 73 verschiedene Sorten führend, treffen unausgesetzt neue Sendungen frischerer Füllungen ein. Ebenso empfehle ich **alle Brunnen- und Badefalze**, die verschiedenen Arten **Wassillen**, **medizinischen Seifen**, **Badener Bäder**, die gangbarsten **Bademoore** und **Eisenmoor-Salze**, als auch **Dr. Struve's** und **Dr. Ewlich's Mineralwasser** und **kohlensaures Wasser**.

Leipzig. **Mineralwasser-Haupt-Versendungs-Comptoir**
von **Samuel Ritter**, Peterstraße Nr. 24, im Großen Reiter.

Gummi-Schläuche

für **Wasserleitung** und **Gartensprizen**
in bester Qualität empfiehlt unter Garantie

Carl Katzenstein,
Grimm. Straße 4.

Verstorbene (ohne Todtgeb.) in Leipzig im Monat Juni 1874.

Table with columns for age groups (Unter 1 Jahr, 1-2 Jahren, etc.) and rows for causes of death (Scharlach, Pocken, Cholera, etc.). Includes a final sum row at the bottom.

Bei Masern, Cholera, acut. Gelenkrheumatismus, Hirnentzündung und epid. Hirnhautentzündung sind keine Todesfälle vorgekommen. Die entsprechenden Angaben für den Monat Mai vergl. Tageblatt vom 15. Juni 1874 (Nr. 166), sowie für jeden Monat der Kalenderjahre 1872 und 1873 vergl. Heft VIII der Mittheilungen des Statistischen Bureau der Stadt Leipzig, Leipzig bei Duncker & Humblot, 1874 in 4^o. Die Veröffentlichungen für die Kalenderjahre 1873-1872, ohne Rücksicht auf die Todesursachen findet man im V., VI. und VII. Heft der genannten Mittheilungen.

Achtung!

Bandwurm.

Achtung!

Ohne jede Vor- oder Hungertart entfernt sofort Bandwurm mit dem Kopfe vollständig gefahrlos und schmerzlos (auch brieflich) Frankenberg i. Sachsen. (Das Mittel ist einzig, sehr leicht zu nehmen, mattet nicht ab und ist in jeder guten Apotheke zu bekommen.)

Richard Mohrmann.

Certificate.

Beglaubigung.

Die von Herrn Richard Mohrmann in Frankenberg verabreichte Tinctur zur augenblicklichen und radicalen Abtreibung des Bandwurms gehört unstreitig zu den wohlthätigsten angelegten Versuche mit dem Gebrauch der Arznei ergaben das Resultat, daß bei meiner Gattin, einer jungen Frau von 28 Jahren, welche, von Bandwürmern geplagt, fast ihren Frostinn ganz verlor, schon nach 10 Minuten die bedeutendste, überaus gelungene Wirkung erzielt wurde, und nach einer halben Stunde war sie von ihrem fatalen, belästigenden Leiden gänzlich befreit. Die Bandwürmer in verschiedener Breite und einer Gesamtlänge von etwa 60-70 Ellen wurden mit den Köpfen durch die Naturkraft dieser angenehmen und durchaus schmerzlos treibenden Medicin in so kurzer Zeit aus dem Körper entfernt. Ich selbst war seit langer Zeit von einem hartnäckigen Parasiten von Bandwurm geplagt, der allen Anstrengungen zum Troste nicht weichen wollte. Das Mohrmann'sche Mittel entfernte binnen einer Stunde den Hauptkörper des Wurmesees. Der Kopf desselben ging nach 18 Tagen in abgestorbenen, vertrocknetem Zustande ab, ein Beweis, daß nach Anwendung des Mittels die Lebensfähigkeit des Thieres vollständig erlischt, selbst bei zurückgebliebenem Kopfe. So viel steht nun fest, daß alle anderen Bandwurm-Mittel nunmehr vollständig bei Seite gelassen werden können, alle Bandwurmkuren früherer Zeit und auf Jahrhunderte langem Aberglauben begründeten Mittel vollständig überflüssig geworden sind; selbst der abnehmende Wurm braucht nicht mehr erst gefragt zu werden, wenn Jemand seinen Lebens- und Reisebegleiter von Bandwurm verabschieden will. Herr Mohrmann hat das Problem gelöst, ohne jede Vorur-, zu jeder Zeit, sofort, ohne Umstände, Schmerzen und Gefahr den im Leibe des Menschen festgehaltenen Bandwurm gründlich abzutreiben. Sein Mittel ist das einzige dafür, welches überhaupt existirt, und unübertrefflich, dabei überaus billig. Dieses bezeuge ich zur Ehre des Herrn Mohrmann, der leidenden Menschheit zur Beachtung und der Wahrheit gemäß nach gemachter eigener Erfahrung. Burgvilla Spiegelthal zu Blasewitz bei Dresden. August Spiegelthal.

Nachdem sich sechs sogenannte Verbeforen erfolglos resp. unvollkommen erwiesen, wurde ich durch das Mittel des Herrn Mohrmann in Frankenberg endlich vom Bandwurm erlöst. Es wollte mich fast lächerlich bedünken, als ich die beiden Flaschen sah, doch bald wurden mir meine Zweifel durch den außerordentlich günstigen Erfolg genommen. Ihnen nochmals herzlich dankend, H. Köhler, Gutsbesitzer. Herr Mohrmann ist zu sprechen in Leipzig Dienstag und Mittwoch den 14. u. 15. Juli in Hotel Stadt London von Vormittags 9 bis 12, Nachmittags 3 bis 6 Uhr. Reichstädt bei Dippoldiswalde, den 2. Februar 1874.

Bekanntmachung.

Die bisherigen Mitglieder des Photolithographischen Landkarten- u. Kunst-Verlags, eingetragene Genossenschaft zu Weimar: Herr Oskar Wahle, Louis Berndt, Carl Sieber, Friedr. Maune, Herr Albert Wölfel, Aug. Schmidt, Johann Bühler, Theodor Damm sind durch einen auf Grund der §§. 5, Lit. b und 21 des Genossenschafts-Statutes gefassten Beschluß des Aufsichtsrathes der Genossenschaft d. d. 8. Juli 1874 aus der Genossenschaft ausgeschlossen worden. Weimar, den 8. Juli 1874. Photolithographischer Landkarten- & Kunst-Verlag, eingetragene Genossenschaft Weimar. Schwab. Franke.

H. E. Damerow, Zeichner und Maler, Markt Nr. 10, 4. Stage, empfiehlt sich zum Anfertigen von Zeichnungen auf Holz, Stein, Zink wie für Radirungen zum Buchdruck. Otto Meissner, Nicolaistraße 52, empfiehlt a Flasche 10 Rgr. nach Professor v. Viebig's flüssigen Vanillenzucker, flüssigen Fenchelzucker, flüssigen Ingwerzucker zu Thee, Limonaden, Saucen, brillant gegen Husten, Heiser- zu Limonaden u. Saucen. Gegen Magen- und nervenstärkend. keit, Verschleimung, Magenbeschw. u. Verdauungsch. Vorzüglich Citronenessenz à Fl. 6 Rgr., feinste Mailweinessenz à Fl. 4 Rgr. Echte Triester Limonaden-Essenz zur Bereitung einer köhlenden und feinen Limonade à Fl. 10 Rgr. Einige Pössel in Zuderwasser oder Selter mit Zuder geben das köhlteste Getränk.

Bekanntmachung.

Die Süddeutsche Bodencreditbank zu München gewährt Darlehen gegen Hypothek in der Regel ihrerseits unkündbar, unter den günstigsten Bedingungen sowohl rüchlich der Regulirung wie der Rückzahlung und Tilgung. Die Auszahlung der Darlehenssumme erfolgt für die durch den unterzeichneten, von der Bank beauftragten Sachwalter vermittelten Geschäfte in baarem Gelde und ohne Abzug in Leipzig und sind daselbst auch die Zins- und Annuitäten-Zahlungen zu leisten. Zur weiteren Auskunft ist bereit Leipzig, im Juli 1874. Adv. Dr. Sillig, Salzgraben Nr. 8.

Den Herren Müllern u. Mühleninteressenten beehren wir uns die Mittheilung zu machen, daß wir in unserem Musterlager eine compl. Collection Getreide-Reinigungsmaschinen nach dem System Gebr. Weismüller zur Ansicht aufgestellt haben, zu deren Besichtigung wir hierdurch einladen. Außerdem empfehlen wir Dampfmaschinen, Dampfkessel, Werkzeugmaschinen, Holzbearbeitungsmaschinen, verticale Mahlgänge, Pumpen, Gartensprizen, Injecteure u. s. w. Bureau des „Praktischen Maschinen-Constructeurs“, Cutrigher Straße 8, Leipzig.

Die chemische Wäscherei und Fleckenreinigungs-Anstalt empfiehlt alle Arten Kleidungsstücke, sowie auch Teppiche, Wattededen, Perlenfäden, Umschlagentücher u. s. w. zu reinigen. Prompte und billigste Bedienung wird zugesichert von Emilie Sammet, Annahme Katharinenstraße 2 parterre.

Zur gefälligen Beachtung und um Irrungen zu vermeiden, erlaube ich mir, geschätzte Kunden und ein geehrtes Publicum darauf aufmerksam zu machen, daß ich mein Verkaufsgeschäft nur Nicolaistraße 2, meine Werkstätten jedoch Nürnberger Straße 61 (vormals C. Rud. Wilhelmy) und Nicolaistraße No. 2 (vormals C. H. Heise) befinden und ich beide Geschäfte unter meiner untenstehenden Firma weiter führe. Bestellungen und Reparaturen zc. werden an beiden Orten prompt besorgt. E. Otto Wilhelmy, Klempner, Werkstatt für Gas- und Wasserleitung, Nicolaistraße 2 und Nürnberger Straße 61.

Joh. Friedr. Osterland, Optisches Institut und physikalisches Magazin Markt 4 (alte Waage) 4 Markt empfiehlt Operngläser mit 6-18 Nisern in einfach, doppelt und dreifachen Ocularen, Fernrohre ausgezeichnet achromatisch mit 1-6 Auszügen, Mikroskope, Lupen, Barometer, Thermometer, Arbeitsbrillen, feine Stahlbrillen, goldene Reit- und Silberbrillen, Voranons, Klemmer in Horn, Stahl, Schildpatt, Glas, Silber u. Gold in den neuesten Façons, Gold-, Brief-, Tafel- u. Ballenwaagen in verschied. Größen, Reizzeuge in div. Ausw. u. einz. Theilerderselben, Zollstäbe, Band- u. Baummaße nach neuester Maßeinth.

Wollene Gaze-Unterjacken, ganz leicht und fein im heißen Sommer sehr angenehm zu tragen, empfiehlt billigst F. B. Eulitz, Grimma'sche Straße Nr. 15.

Zum Kaltabfrottieren werden noch zwei bis drei Herren von früh 6 Uhr angenommen von Friedrich Berger, Wiesenstraße 8 u. 9, I.

Für Gartenbesitzer!

Zur Ausführung neuer sowohl größerer als kleinerer Gartenanlagen empfiehlt sich und sichert bei geschmackvoller Ausführung gute und reelle Bedienung zu.

L. Voigt, Landschaftsgärtner, Elsterstraße 27.

Kamillen

bestgetrocknete à 2. 8 1/2 Ngr., Rosenblätter, frische à 2 Ngr. auch sämtliche anderen Begetabilien werden stets zu höchsten Preisen gekauft!

Leipzig, Eisenbahnstraße 5 im Hofe und Floßplatz Nr. 29.

Attest.

Seit mehreren Jahren litt ich sehr empfindlich an Hüfterschmerzen, welche mit jedem Jahre zunahm. Ein Ducent Sülzer'schen Plasterchen von H. Neuenhennig haben mich binnen Kurzem ganz davon befreit.

Kienburg a/B., d. 16. Juli 1869. W. Müller, Schornsteinfegermeister. Diese Plasterchen sind nur allein echt zu kaufen à Stück 1 bei F. E. Doss, Thomagässchen, Albert-Apotheke, Mohren-Apotheke.

Zahnseifen

von Adolph Hermann Waldheim i. S. bereitet seit 1852 und als die vorzüglichsten Zahnmittel bewährt (Zahnpasta in Blechbüchsen 50 Pf., höchst praktische Packung, besonders empfohlen.) (H. 32021.)

- Adler-Apotheke. Engel-Apotheke. Linden-Apotheke. Löwen-Apotheke. Johannis-Apotheke. Salomonis-Apotheke. Theodor Pfizmann. C. F. Schubert's Nachf. Hirsch-Apotheke. Albert-Apotheke.

Dr. Richter's Zahnseifen sind bewährt und bewirkt die Reinigung und Entzündung des Zahnschnitts. F. E. Doss, Thomagässchen, Albert-Apotheke, Linden-Apotheke, Mohren-Apotheke.

Spezialitäten... F. E. Doss, Thomagässchen, Albert-Apotheke, Linden-Apotheke, Mohren-Apotheke.

Wundmittel... F. E. Doss, Thomagässchen, Albert-Apotheke, Linden-Apotheke, Mohren-Apotheke.

Blutreinigung... F. E. Doss, Thomagässchen, Albert-Apotheke, Linden-Apotheke, Mohren-Apotheke.

Wundmittel... F. E. Doss, Thomagässchen, Albert-Apotheke, Linden-Apotheke, Mohren-Apotheke.

Wundmittel... F. E. Doss, Thomagässchen, Albert-Apotheke, Linden-Apotheke, Mohren-Apotheke.

Wundmittel... F. E. Doss, Thomagässchen, Albert-Apotheke, Linden-Apotheke, Mohren-Apotheke.

Wundmittel... F. E. Doss, Thomagässchen, Albert-Apotheke, Linden-Apotheke, Mohren-Apotheke.

Wundmittel... F. E. Doss, Thomagässchen, Albert-Apotheke, Linden-Apotheke, Mohren-Apotheke.

Wundmittel... F. E. Doss, Thomagässchen, Albert-Apotheke, Linden-Apotheke, Mohren-Apotheke.

Wundmittel... F. E. Doss, Thomagässchen, Albert-Apotheke, Linden-Apotheke, Mohren-Apotheke.

Wundmittel... F. E. Doss, Thomagässchen, Albert-Apotheke, Linden-Apotheke, Mohren-Apotheke.

Wundmittel... F. E. Doss, Thomagässchen, Albert-Apotheke, Linden-Apotheke, Mohren-Apotheke.

Wundmittel... F. E. Doss, Thomagässchen, Albert-Apotheke, Linden-Apotheke, Mohren-Apotheke.

Wundmittel... F. E. Doss, Thomagässchen, Albert-Apotheke, Linden-Apotheke, Mohren-Apotheke.

Wundmittel... F. E. Doss, Thomagässchen, Albert-Apotheke, Linden-Apotheke, Mohren-Apotheke.

Wundmittel... F. E. Doss, Thomagässchen, Albert-Apotheke, Linden-Apotheke, Mohren-Apotheke.

Wundmittel... F. E. Doss, Thomagässchen, Albert-Apotheke, Linden-Apotheke, Mohren-Apotheke.

Wundmittel... F. E. Doss, Thomagässchen, Albert-Apotheke, Linden-Apotheke, Mohren-Apotheke.

Wundmittel... F. E. Doss, Thomagässchen, Albert-Apotheke, Linden-Apotheke, Mohren-Apotheke.

Gummi-Schläuche

zu Strassen- und Garten-Bespargungen in bester garantirter Qualität empfiehlt

Arnold Reinshagen,

Gummi- und Gutta-Percha-Waaren-Fabrik

Treibriemen-Lager,

Bahnhofstrasse 19. — Tscharnann's Haus Ecke Blächerplatz.

P. P.

Unter heutigem Tage eröffne ich

Reichsstrasse Nr. 3

einen Detail-Verkauf meiner Fabrikate von

Portefolles und Lederwaaren

u. empfehle besonders eine reiche Auswahl der feinsten Cigarrenetuis, Portemonnaies, Brieftaschen, Damentaschen etc.

Einlagen von Stickerien und Reparaturen werden schnell und billig besorgt. Leipzig, den 11. Juli 1874.

Wilh. Ed. Albrecht.

Damenwäsche,

Taschentücher etc., sowie

Oberhemden

nach Maass unter Garantie

Hermann Neithold,

(H. 33346.)

Grimma'sche Strasse 37.

Oberhemden

in Shirting, Leinen etc., vom Lager wie nach Maass, unter Garantie des Gutsitzens — Neuheiten in Hemden-Einsätzen, Kragen u. Manschetten.

Rudolph Lupprian, 31. Hainstrasse 31.

Herren- u. Damenwäsche

in allen Qualitäten, sowie Neuheiten in Kragen, Manschetten, Einsätzen, Cravatten etc. empfiehlt reiche Auswahl zu billigsten Preisen

Louise Ritter, Petersstr. 30

NB. Alle Aufträge zur Anfertigung von Hemden und jeder Art Wäsche nach Maass oder Probstück werden stets prompt unter Garantie für beste Arbeiten ausgeführt.

Vorzügliche Leinen,

Taschentücher, Handtücher, Gedee, Bettzeuge etc. liefert zu sehr billigen Preisen unter günstigen Bedingungen

Sigmund Frank im großen Blumenberg.

Die neuesten

Herrenhüte und Mützen

zu billigsten Preisen in

Filz, Stoff und Stroh,

empfiehlt

H. Backhaus, Grimm. Straße 14.

Spiralfeder-Matratzen,

doppelt gesponnen sind als die dauerhaftesten, billigsten, am meisten elastischen, reinlichsten, weil kein Ungeziefer u. Staub, noch Krankheitsstoff sich darin aufh. kann, bes. zu empf.

Maschinen- und Handflechteereien,

sowie jede vorkommende Draht-Arbeit übernimmt billigst

Julius Gürtler,

Musterlager Thomagässchen No. 1 bei Herrn Doss.

Haupt-Lager

von Pracht-Metallsärgen neuerer Façon bis zu den einfachsten Holz-särgen

Rob. Müller, Querstraße Nr. 36.

Vorzügliche Rothweine

Bordeaux — Burgunder — Rheinische

alle Sorten Rhein-, Pfälzer- und Moselweine, echt franz. Champagner und deutsche Sekte, echten Cognac und feinsten Jamaica-Rum,

H. Himbeerlimonadenessenz

empfiehlt die Weinhandlung von

B. H. Leutemann, Hotel Stadt Nürnberg.

Niederlagen bei Herrn A. G. Giltner, Sternwartenstraße. Fr. Sennwald, Frankfurter Straße.

Richard Spangenberg, Petersstrasse 20, Stadt Wien. Musikalien-Handlung und Leihanstalt für Musik. Schreib-Materialien.

Hölling & Spangenberg, Pianoforte-Fabrik, Zeltz-Leipzig. Lager in Leipzig: Petersstraße Nr. 20. (Sämtliche Instrumente sind in Eisengerahmen konstruirt.)

Knöpfe, Perlen, Schmelz

zum Besetzen und Benähen empfiehlt in außerordentlich großer Auswahl zu billigen Preisen Rudolph Ebert, Thomagässchen 9.

Prämien

zu Sommer-, Schul- und Kinderfesten empfiehlt L. Gotter, Peterstraße Nr. 49.

Prämien

zu Verloosungen, Schul- u. Sommerfesten

empfiehlt in großer Auswahl zu billigsten Preisen

Louise Zimmer, Nr. 2. Thomagässchen Nr. 2.

Fliegenfänger

per Stück zu 7 1/2 Ngr. und zu 15 Ngr. bei Mantel & Riedel am Markt.

Luftballons,

5, 10, 15 Ngr., Laternen,

Duend von 5 Ngr. an

empfiehlt L. Gotter, Peterstraße Nr. 49.

Oberhemden

nach Maass und Probstück, sowie Nachhemden, Unterhemden etc. empf. zu den billigsten Preisen C. Otto Gaa, Petersstraße 46, III., früher Schneider bei Herrn Fridorici & Co. NB. Auch wenn der Stoff dazu gegeben, werden dieselbst obige Artikel, sowie Damenhemden und ganze Ausstattungen prompt gefertigt.

Singer-

Nähmaschinen,



anerkannt beste Nähmaschine für Familien und Gewerbetreibende. Neueste Construct. Keine Garantie. Billigste Fabrikpreise. Verkauf 1873: 232,111 Stück. Allein-Verkauf bei Rudolph Ebert, Leipzig, 9 Thomagässchen 9.

Theodor Bergok,

Marquisen-Fabrik, Leipzig, Roblenstraße Nr. 7. empfiehlt seine elegant und dauerhaft gearbeit. Fenster- und Gewölbemarquisen neu. Construction u. verbürgt schnellste Bedienung und solide Preise.

Vochholzlegelsgeln u. weißbuch. Regel

hält stets in allen Größen vorräthig u. empfiehlt zu billigen Preisen die Fabrik von C. H. Brendel, Dörrienstraße 1b.

Bad- und Reise-Artikel,

Reisetaschen, Geldtaschen, Touristenaschen zum Umbängen, Gläubriemen, Trinkflaschen, Necessaires, Waschrollen, Portemonnaies, Cigarren-Etuis, Brieftaschen, Fliegenbücher, englische Spazierstöcke, Taschenbücher, Kämmen etc. etc. in reicher Auswahl zu billigsten Preisen. Wilhelm Kirschbaum, 19. Neumarkt 19.

Hydronets

(Gartenspritzen)

empfehlen à Stück 4 1/2
E. Otto Wilhelmy, Nicolaisstraße 2.
Wein am Roschmarkt, Rathhaus eingerichteter
Pager von Haus-Küchengeräthen, Spielwaren u.
Kisten empfehle ich einem geehrten Publicum zu
nur billigen Preisen. **S. M. Lange.**

Bau-Material!

Thonröhren aller Sorten und sämtl. Fa-on-
stücke, Portland-Cement, Chamottesteine, Gohl-
ziegel, poröse Steine, Offenaussäge, Holz-Cement
halten stets in großen Partien auf Lager und
liefern: Mauersteine, Graufalk, Walzeisen, Träger,
Eisenbahnschienen, Bauzug, Ornamente, Mosai-
platten, Jalousien, Gußstahl-Rolläden zc. zc. in
jedem Quantum und zu constanten Zahlungs-
bedingungen

Gebrüder Franke, =
Bau-Materialien-Handlung,
Leipzig, Schletterstraße 13.

Gewaschene Schmiedekohlen
empfehlen
Ernst Rehm in Votschappel bei Dresden.

Meuselwitzer u. Zwickauer Kohlen
offert **G. W. Beyrich**, Bah. Str. 22.

Gyps-Lager
Querstr. 36 neben Stadt Dresden, im Kohlenz.
Cigarren

à Stück 3, 4 und 5 J. und theurer empfiehlt als
besonders preiswürdig und schön
Landaer Straße 29. **H. W. Brauckmann.**

Achtung.
Die Niederlage von **Otto Webers Feigen-
Kaffee** aus Berlin befindet sich Windmühlen-
straße Nr. 41 im Victualien-Geschäft von
W. Scherwig.

Wohl u. kräftig schmeckendes, reines
Roggenbrod
empfehlen die
Roggenbrod-Bäckerei
von
Ernst Ehr in Böznig.

Niederlagen
bei Herrn **Friedr. Lindner**, Nicolaistraße,
" **Oscar Wiegand**, Schützenstraße,
" **H. W. Brauckmann**, Tauch. Str.
" **Th. Deide**, Grimma'scher Steintw.
" **C. Wölmer**, Raundörfchen.
Weitere Niederlagen werden errichtet.

Sonig-Offerte!
Feinsten Linden-Sonig in Waben so
wie geschleudert, in Büchsen 5-10 Pf. und
in Fässern, die jährlicher Ernte ver-
sendet
Köstrig & Coera. Biener-Züchter
Arthur Seyfarth.

Havel-Tafel-Krebse
versenden lebend per Post unter Nachnahme, für
angeforderte: (H. 52050)
große 3 1/2 Tblr., mittel 2 Tblr., kleine 25 Cgr.
Anfertigte aller Größen à 2 1/2 Tblr. per Schock.
Magdeburg, Gebrüder Sintenis.

Verkäufe.
Wir empfehlen auf unserem Bau-
areal in Borsdorf in unmittelbarer
Nähe des Bahnhofes
fertige Villen für eine auch zwei
Familien passend, mit Gärten im
Preise von 7-8000 #,
fertige Arbeiterhäuser mit 3 Woh-
nungen, Hof, Garten und Stall-
gebäude für 1800-2800 #
unter den allerleichtesten Zahlungsbe-
dingungen (jährlichen Ratenzahlungen),
die es auch solchen Renten, denen nicht
sofort größere Baar Mittel zur Verfü-
gung stehen, ermöglichen, in den schulden-
freien Besitz eines Grundstücks zu ge-
langen. In gleicher Weise verkaufen
wir auf unserem Willen, Arbeiterhaus-
und auf dem Lager- und Fabrikareal
(mit möglicher Schienenabzweigung)
Plätze zu billigen Preisen,
liefern unseren Arealkäufern für ihre
Bauten in Borsdorf Ziegel aus unserer
Ziegelei wesentlich unter Tagespreis,
selbst übernehmen nach Vereinbarung
den Bau von Villen, Arbeiter-
häusern, Lagerhäusern u. s. w. nach
den vorzuliegenden oder von uns anzu-
fertigen Zeichnungen.
Pläne, wie alles Nähere in unserem
Comptoir
Wintergartenstraße 3 in Leipzig.
Leipzig-Borsdorfer Baugesellschaft.

Für Neubauten

empfehle ich mein Lager von Kochöfen, Kochröhren, Bindeöfen, Regulir- und Rundsöfen, Essen-
schiebern, Dachfenstern, Kesseln, Kuchenausgüssen, Rohrdrast, Drahtnägel zc. zc.
Bernhard Kaden, Gerberstraße Nr. 28/29 (Stadt Magdeburg).
Steinkohlen, Böhm. Patent- u. Meuselwitzer Braunkohlen
empfehlen in ganzen und halben Lowries **Robert Gödicke**, Colonnadenstraße 16, II.

Gewürz-Salze,
Gewürz-Extracte u. Frucht-Extracte
für

Bäckerei, Conditorei, Wurst- u. Liqueurfabrikation u. Küche,
prämirt auf der Wiener-Weltausstellung 1873 mit der
„Verdienst-Medaille“,
auf der I. Prager Kochkunst-Ausstellung 1874 mit der
„Goldnen Medaille“
und neuerdings auf der
„Silbernen Medaille“
Ausstellung mit der
Bremer internationalen landwirthschaftlichen
empfehlen
Dr. L. Naumann,
Königl. Hoflieferant.
Dresden-Plauen und Wien.
Lager davon hält: Herr **Gustav Markendorf**, Uni-
versitätsstraße.

Herrschaftliche Besitzungen
in Leipzig und dessen Nähe, Zins- und
Geschäftshäuser in allen Theilen hiesi-
ger Stadt, Ritter- und Landgüter, sowie
industrielle und gewerbliche Etablisse-
ments in vielen Gegenden Sachsens und
Deutschlands halte ich zum Ankauf
empfohlen.
**Julius Sachs, Peters-
strasse 1.**

Ein Bauerngut von ca. 60 Ader Feld und
Wiesen, umweit Pagan gelegen, ist mit der aus-
stehenden Ernte und gesamtem Inventar zu ver-
kaufen, Preis 29,000 #, Anzahlung 8000 #.
Nur Selbstkäufer wollen ihre Adressen sub
E. R. No. 17. in der Expedition d. Bl. niederl.

Prachtvolle Villa,
dicht bei Leipzig, für eine Herrschaft passend, Areal
circa 6000 \square Ellen, der Neuzeit entsprechend ge-
baut, mit allem Comfort, habe für 30 Wille
sofort zu verkaufen.
C. F. Leichsenring, Gr. Windmühlenstr. 8 u. 9.

Bekanntmachung.
Eine **Villa** in Kösteraubitz (Herzogthum
Altenburg), in der schönsten und gesündesten Lage
an einem prächtigen Buchenwalde umweit der
Weimar-Geraer Eisenbahn, steht unter sehr gün-
stigen Bedingungen sofort zu verkaufen durch
Eisenberg (Herzogthum Altenburg),
am 10. Juli 1874.
Abd. Müller.

Verkauf. Ein Eckhaus mit Bauplatz Mitte
von Reuditz, 7 Proc. Ertrag. Preis 7600 #,
ist mit 2-3000 # Anzahl. sofort zu übernehmen.
Selbstkäufer wollen ihre Besuche unter
No. 24.
in der Expedition dieses Blattes niederlegen.

Grundstücks-Verkauf.
Ein Fabrik-Grundstück in Naumburg a. S., Nähe
des Bahnhofes, mit großen Lageräumen soll für
den festen Preis von 17,500 # bei einer Anzahl-
ung von 5000 # sofort verkauft werden. Rest-
kaufgeld fest. Näheres durch **O. G. Münch-
hausen**, Brandweg Nr. 14b, 4. Etage.

Zins-Häuser,
bei denen das Anlage-Capital eine Rente von
15% ergibt, sind mir zum schnelligsten Ver-
kauf übergeben.
Julius Sachs, Peters-
strasse 1.
Drei Restaurationen in flottem Gange sind mit
Logis und Inventar zu vergeben. Zu bemerken,
dass es keine faulen Reipen sind. Zu erfragen
Sonntag und Montag Brühl Nr. 41 part.

Interventions-Geschäft
von
Merzenich & Co. in Halle a. S.
für
An- und Verkauf
von Landgütern, Fabriken, Kohlenwerken, Haus-
Grundstücken, Bau-Terrains zc., sowie Verpach-
tungen und Cessionen jeder Art.
Zu verkaufen
Bau-Terrains
in und außerhalb der Stadt, in beliebiger Größe,
einige am Bahnhof, unmittelbar am Schienen-
gelände gelegen, besonders zu Fabrikanlagen ge-
eignet; Situationspläne liegen zur gefälligen Ein-
sicht auf unserem Comptoir.
Nerner große Auswahl in
Haus-Grundstücken,
als: Villen, herrschaftliche, Privat- u. Geschäfts-
häuser in bester Lage,
Land- und Rittergüter
in verschiedenen Provinzen, mit vorzüglichem
Boden und günstigen Bedingungen
industrielle Werke,
als: mehrere Kohlenwerke, Schmelereien, Waschi-
nienfabriken und Geschäfte jeder Art.
NB. Provision wird nur beim Abschluss von
Geschäften berechnet. Zugleich empfehlen wir
und den Herren **Capitalisten** zur Unter-
bringung von Capitalien auf gute und sichere
Hypothesen (Provision wird nicht berechnet).
Merzenich & Co.,
Comptoir Königsplatz Nr. 6.
Haus-Verkauf.
Ein elegantes Hausgrundstück in der Bestir-
soll Verhältnisse halber bei einer Anzahlung von
15-20 Wille verkauft werden. Betreffs der Lage
und Garten würde es sich für Photographen
eignen. Alles Nähere auf schriftliche Anfragen
durch **O. E. Münchhausen**, Brandweg 14b, IV.

Hausverkauf.
Ein in jeder Hinsicht gediegenes Hausgrundstück
mit Garten und freier Aussicht im westlichen Be-
zirk ist zu verkaufen. Kaufstühe haben sich unter
A. Z. H. 10,000. in der Expedition dieses Blattes
zu melden.

Ein feines Restaurations-Grundstück,
dicht bei Leipzig, frequent, beliebt, mit großem
dicht beschatteten Garten, Colonnaden, brillanter
Marmor-Regelbahn, elegantem Gebäude, ist mit
4-6 Mille Anzahlung sofort verkäuflich.
C. F. Leichsenring, Gr. Windmühlenstr. 8 u. 9.

Brauerei-Verkauf.
Eine neuerbaute, in Naumburgs Nähe belegene
Brauerei soll mit sämmtlichem Inventar für
2000 #, mit 500 # Anzahlung verkauft werden
durch **Traugott Titscher** in Osterfeld.

Eine sehr beliebte und besuchte **Restauration**,
gleichzeitig Gasthof, mit Tanzsaal und Concert-
garten, in der Nähe von **Halle a. S.** ist krank-
heitshalber für den Preis von **20,000 #** zu
verkaufen. Die Gebäude sind neu und massiv
und das Inventar vollständig. Anzahlung nach
Uebereinkunft. Offerten werden durch die An-
noncen-Expedition von **Rudolf Mosse** in
Halle a. S. sub **B. M. 1451** erbeten.

Veränderungshalber ist eine flotte Colonial-
waaren-Handlung, verbunden mit Schankwirth-
schaft, in bester Lage zu verkaufen, und das Nähere
zu erfragen in der Expedition dieses Blattes.

Ein altes gutes **Cigarrengeschäft** in guter
Lage ist Veränderungshalber gegen etwa 2000 #
baldrig von einem soliden Mann zu übernehmen.
Adressen sub **S. 200.** in der Expedition d. Bl.
niederzulegen.

Ein patentirter Artikel;
bereits in ganz Deutschland und Oesterreich zc.
patentirt, der vermöge seiner Zweckmäßigkeit jeden-
falls großen Absatz hat und dessen Anfertigung
sich für Kupfer- und Kesselschmiede, Maschin-, Gas-
und Wasserleitungs-Instalateure eignet, wird für
das Königreich Sachsen an einen unternehmenden
Mann obiger Branche gegen entsprechende Ver-
gütung abgetreten.
Gefällige Offerten nimmt die Annoncen-Expe-
dition des **Invaliddank** zu Dresden
unter Chiffre **H. S. H. 1874.** entgegen.

Schmiede-Verkauf.
In der Nähe Leipzig, in einem sehr großen
Dorfe, soll vorgerichtetes Alters halber eine sich
einer guten Kundschaft erfreuende Schmiede, be-
stehend aus einem separaten Schmiedegebäude,
gutem Wohnhaus nebst Scheune und Feld,
bestehend in mehreren Parzellen, 2 großen Pflaumen-
plänen, mit sämmtlichem Zubehör u. Handwerks-
zeug, für den Preis von 3800 # aus freier Hand
verkauft werden. — Selbstkäufer erfahren unter
P. O. H. 583. die Adresse des Verkäufers in der
Annoncen-Expedition **v. Haussenstein**
& Vogler in Leipzig. (H. 3333.)

Ziegelei-Verkauf.
Eine in der Nähe Naumburgs belegene gang-
bare Ziegelei, mit 7 Morgen Lehm, Chamotte-
erde und Sand, soll Familienverhältnisse halber
für 5000 # mit 1000 # Anzahlung verkauft
werden durch
Traugott Titscher in Osterfeld.

Zur Erweiterung eines im besten Renomme
befindlichen, äußerst rentablen Verlags- und In-
teraten-Unternehmens wird ein Theilhaber gesucht
der entweder die kaufmännische Leitung des Ge-
schäfts oder die Reisen übernehmen möchte. Eine
Einlage von 11-1200 # ist erforderlich, wogegen
ein Reingewinn von mindestens 50 % garantiert
wird. Off. unter **Z. 94** durch die Exped. d. Bl.
Zur Erreichung eines sehr vortheilhaften Ge-
schäftes sucht ein tüchtiger vielseitig in der Branche
erfahrener Fachmann einen Kaufmann mit 1 bis
2000 # disp. Capital. Adr. erb. man gef. unter
Chiffre **A. F. 10.** Expedition d. Bl. niederzulegen.
Zur Begründung einer engl. Silberweber-Fabrik
wird von einem Fachmanne ein Capitalist
als **Socius** gesucht, der über 30 Wille frei ver-
fügen kann. Offerten unter Chiffre **P. B. 571** an
die Herren **Haussenstein & Vogler**
in Leipzig. (H. 3331.)

Ein Geschäfts-Theilnehmer
zur Einführung und Fabrication eines mit wenig
Kosten und Localität herstellbaren berühmten
amerikan. Erfrischungs-Getränkes wird
gesucht. Adressen unter „U. S. Union“ besorgt
die Expedition dieses Blattes.

Associé-Gesuch.
Zum sofortigen Eintritt in ein hiesiges länger
bestehendes Geschäft wird ein Socius gesucht, dem
8-10,000 # baare Mittel zur Verfügung stehen.
Bei der Fabrication des betr. Artikels wird mit
ca. 80 % Nutzen gearbeitet und leicht ein jährl.
Umsatz von mindestens 15,000 # zu machen.
Reelle Offerten sub Chiffre **L. G. 500.** in der
Expedition dieses Blattes erbeten.

Zu vergeben ist von jetzt bis 1. September
1/2 **Parquetplaz.** Adr. in der Exped. d. Bl.
unter Chiffre „Theater“ niederzulegen.

Nach England
über Rotterdam ist ein **Retour-Billet** zweiter
Classe billig zu verkaufen. Zu erfragen bei dem
Portier in Stadt Rom.

Ein Piano,
so gut wie neu, wenig gespielt, mit sehr gutem
Ton, ist umzugs halber zu verkaufen
H. Windmühlengasse Nr. 15, 2 Treppen.

Zu verkaufen ist billig eine 76tönige Har-
monika Ager, drei Noten, 1 Treppe.
16 Hefte der **Illustrirten Welt** pr. 1874
sind sehr billig zu verkaufen. Näh. in der Annoncen-
Exp. v. N. v. Kahlden & Werner, Grinn. Str. 23.

Zu verm. 1 Schlafstelle in febl. meubl. Stube, S. u. Hschl. Braustr. 6c, 4 Tr. geradaus.

Zu vermieten ist 1 Schlafst. in einer febl. Stube an einen anst. Herrn Peterstr. 39, IV. vrb.

Zu vermieten ist eine schöne große Schlafstube, sofort oder zum 15. d., mit schöner Aussicht, Petersteinweg 50b, 4 Treppen.

Zu verm. sind Schlafstellen f. mehrere Herren, S. u. Hschl. Al. Fleischergasse 29, IV., H. Werner.

Zu vermieten ist eine fr. Stube als Schlafstelle Seitenstr. 1, I. L., Ecke der Grenzstraße.

Eine freundliche Stube ist als Schlafstelle für zwei Herren zu vermieten Schletterstraße Nr. 10, 4 Tr. links.

Ein anständiges Mädchen kann Schlafstelle erhalten Burgstraße 20, II. rechts, G. Fr. Reubert.

Ein **Kammerchen** ist als Schlafstelle zu vermieten Brandweg Nr. 6, 4. Etage links.

Eine oder zwei **Schlafstellen** sind zu vermieten am Apollo-Saal Nr. 2, 1 Treppe.

Schlafstellen sind offen Sophienstraße Nr. 35, 4 Treppen.

Ein ordentliches Mädchen findet Schlafstelle Ulrichsgasse 13, im Hof 1 Treppe links.

Für einen jungen Mann ist eine Schlafstelle offen Hobe Straße 22, im Hofe rechts, part.

Drei anständige Herren finden sofort Schlafstelle Wiesenstraße Nr. 18, 3 1/2 Tr.

Ein pünktl. Mädchen erhält febr. u. solide Schlafstelle Katharinenstraße 22, 3 Tr. links.

Zwei freundliche **Schlafstellen** sind offen Brühl 23, im Hofe 1 Treppe.

Schlafstelle mit Hand Schlüssel Peterstraße 2, I. links.

Eine sep. Stube mit Hand Schlüssel ist sof. an ein Paar anst. solide Herren als Schlafstelle zu vermieten Moritzstraße 15, Hof 1 Tr. rechts.

Sofort ist eine Stube als Schlafstelle zu vermieten Promenadenstraße Nr. 4, 1 Treppe, Hof rechts.

Eine freundliche **Schlafstelle** für Herren ist offen Gerberstraße Nr. 5, Hof 3 Treppen rechts.

Schlafst. Eine große sep. febr. u. solide meubl. Stube ist an 1 oder 2 Herren, sowie eine kleine sep. Stube als Schlafstelle zu vermieten. Zu erfragen **Vferdeabstallation bei Herrn Restaurateur Harich.**

Eine freundliche **Schlafstelle** ist an einen Herrn zu vermieten mit ober ohne Kost Weststraße Nr. 50, Hof 1 Treppe.

Eine freundliche Schlafstelle ist zu vermieten Mittelstraße 23b, 4 Treppen.

Zwei gute **Schlafstellen**, separat, sind offen Braustr. Nr. 4, 1. Etage.

Eine fr. Stube ist an solide Herren als Schlafstelle zu vermieten Johannigasse 32, Tr. E, 3 Tr.

2 Herren können Schlafst. erhalten Schönefeld, neuer Anbau, Ludwigstr., Claudners Haus 3 Tr.

Eine febr. Schlafstelle ist für einen Herrn offen Johannigasse Nr. 20, 3 Tr. vorn.

Ein Mädchen findet febr. u. solide Schlafstelle Pflanzstraße 14, Vorderhaus 3. Et. links.

Eine **angenehme** Schlafstelle in einf. meubl. Stube ist offen Carolinenstraße 22, 4 Tr. rechts.

Eine febr. Schlafstelle ist zu vermieten vord. heraus, Sidonienstraße Nr. 14, 4. Etage rechts.

Schlafstellen mit Kost sind sofort zu beziehen Peterstraße 42, Hof L., 3. Etage.

Ein hübsches sep. Kammerchen ist als Schlafst. zu verm. Weststraße 58, im Hofe 2 Tr. rechts.

Zwei freundliche Schlafstellen offen Marschner Straße, Dn. Peter's Haus, 4 Tr. r.

Eine febr. **Schlafstelle** für einen Herrn ist sofort zu vermieten Brandweg 6, 4 Tr. rechts.

Eine **Schlafstelle** ist offen für einen soliden Herrn Alexanderstraße 2, 3 Treppen links.

2 Schlafstellen sind zu vermieten. Näheres Peterstraße Nr. 20, vord. heraus.

Eine **Schlafstelle** ist offen für einen jungen soliden Burschen Neumarkt Nr. 10, 4 Treppen.

Eine schöne Schlafst. ist v. einem solid. Herrn sof. zu beziehen Sidonienstraße Nr. 11, 2. Et.

1 bis 2 junge Herren finden gute Schlafstelle Reudnig, Kurze Straße Nr. 14, II.

Eine Stube ist als Schlafstelle an 1-2 Herren zu vermieten Neumarkt 40, Hintergebäude 4 Tr.

Ein Herr kann eine Stube als febr. Schlafstelle erhalten, separ. Eingang und Hand Schlüssel Pflanzstraße Nr. 12 im Hofe 1 Treppe.

Als Schlafstelle oder Garçon. ist eine meubl. Stube Körnerstr. 3b, hinteres H. II. r. billig zu verm.

Eine freundliche Schlafstelle für ein sol. Mädchen ist zu vermieten Brandweg 6, 4 Tr. r.

Zwei ordentliche **Mädchen** finden Schlafstelle Ransbüttel Steinweg Nr. 15, Hof 1 Tr.

In einer Stube ist eine **Schlafstelle** offen Schletterstraße Nr. 4, 4 Tr. rechts.

Eine meubl. 2 fenstr. Stube ist als Schlafst. an 2 anst. Herren zu verm. Sophienstraße 16, Hof p. r.

Eine Schlafstelle ist für einen Herrn offen Sidonienstraße Nr. 14b, 4 Tr. rechts.

1 oder 2 anständige Herren finden febr. u. solide Schlafstelle Nicolaisstraße Nr. 32, 2 Tr. l.

Ein febr. Stübchen ist billig als Schlafstelle zu vermieten Körnerstraße Nr. 6, 3 Treppen.

Offen ist eine Schlafstelle Weststraße 68, im Hofe 2 Tr., Nähe der katholischen Kirche.

Offen ist 1 febr. Schlafstelle mit H. u. Hschl. für 1 anst. Herrn Albertstraße 23, 3. Etage.

Offen eine febr. Schlafstelle für sol. Herren Waisenhausstraße 5, Souterrain.

Offen sind 2 Schlafstellen für 1 paar sol. Herren od. Damen Sebastian Bach-Str. 78c, II. links.

Offen ist eine Schlafstelle für Herren Nürnberger Straße Nr. 42, H. II. links.

Offen ist 1 febr. Schlafst. für ordentl. Mannspersonen oder sol. Mädchen Körnerstr. 13, Hof II.

Offen sind 2 Schlafstellen für nur solide Mädchen Tauscher Straße Nr. 11, Hof 3 Tr.

Offen ist separate Schlafstelle für ein solides Mädchen Leichstraße Nr. 1, 2 Tr. links.

Offen sind 2 febr. Schlafstellen mit Hand Schlüssel für Herren Friedrichstraße 38, 1 Tr. links.

Offen ist eine Schlafstelle Sidonienstraße Nr. 17, II. rechts.

Offen ist eine Schlafstelle für Herren Klose, Windmühlengasse Nr. 12.

Offen sind 3 Schlafstellen für Herren Nicolaisstraße 5, Treppe B 1 Treppe.

Offen ist eine febr. Schlafstelle f. Herren mit H. u. Hschl. Boniatowskystraße 12, 4 Tr. l.

Offen ist eine febr. u. solide Schlafstelle Ecke der Nord- und Eberhardstraße 4 Tr. rechts.

Offen sind febr. u. solide Schlafstellen für Herren Peterstraße 7, 5 Treppen rechts.

Offen sind 2 Schlafstellen für Herren in febr. Stube Brühl Nr. 53, III. vord. heraus.

Offen sind zwei Schlafstellen in febr. Stube Pflanzstraße Nr. 19, 3 Treppen links.

Offen ist eine Schlafstelle mit Hand Schlüssel Halle'sche Straße Nr. 3, 4 Treppen.

Offen sind 2 Schlafstellen für Herren Grimma'sche Straße Nr. 12, Hof 1 Tr.

Offen ist eine Schlafstelle für Herren Große Fleischergasse 19, im Hofe 1 Tr. rechts, 2 Thür.

Offen 2 Schlafstellen für Herren in einer fe. Stube, vord. heraus, Antonstraße 3, I. links.

Offen ist eine febr. u. solide Schlafstelle Pflanzstraße Nr. 19, 2 Treppen links.

Offen ist eine febr. u. solide Schlafstelle für zwei Herren Waisenhausstraße Nr. 6, 4. Etage.

Offen sind febr. u. solide Schlafstellen mit S. u. Hschl. für Herren Brandvorwerkstraße 41, 3 Tr. r.

Offen eine Schlafstelle in separ. Stube für ein solides Mädchen Ritterstraße 34, 5 Treppen.

Offen ist eine febr. u. solide Schlafstelle Pflanzstraße 21, 2 Treppen rechts.

Offen sind zwei febr. u. solide separate Schlafstellen für Herren mit Saal- und Hand Schlüssel Eisenstraße Nr. 32, parterre links.

Offen eine anständige Schlafstelle für Herren Turnerstraße Nr. 3, 4. Etage.

Offen ist eine febr. u. solide Schlafstelle Gerberstraße Nr. 27, 2. Hof 1 Treppe.

Offen ist eine febr. u. solide Schlafstelle für zwei Herren Pflanzstraße Nr. 11, im Hofe 1 Treppe.

Offen ist eine Schlafstelle für ein Mädchen Boniatowskystraße 6, 4 Treppen links.

Offen sind 3 Schlafstellen für solide Herren Gerberstraße 28, 2 Treppen links.

Offen ist eine Schlafstelle in einer Stube mit Hand Schlüssel für Herren Goldbahngäßchen 3, III.

Offen ist eine febr. u. solide Schlafstelle f. Herren mit Saal- und Hand Schlüssel Weststraße Nr. 65, 4 Tr. links.

Offen ist eine febr. u. solide Schlafstelle mit Hschl. für Herren Schletterstraße 11, 4. Etage links.

Offen ist eine Schlafstelle in einer Stube für einen Herrn Amtshof Nr. 7, 2 Treppen links.

Offen sind anständige Schlafstellen für Herren Kleine Fleischergasse Nr. 9, 1. Etage.

Offen eine Schlafstelle für Herren Promenadenstraße 6b, Hof 2 Treppen.

Offen sind 2 febr. u. solide Schlafstellen f. Herren Sternwartenstraße 45, Treppe C, I. rechts.

Offen sind in einer febr. u. solide Stube 2 Schlafstellen Petersteinweg 13 beim Bäder.

Offen ist eine Schlafstelle für Herren Eisenstraße Nr. 30, 2 1/2 Treppen links.

Offen sind febr. u. solide Schlafstellen Reudnig, Rathhausstraße 10, 4 Treppen links.

Offen sind zwei Schlafstellen für 2 Herren Pflanzstraße 24, 2. Etage.

Offen sind 2 schöne Schlafstellen für sol. Herren od. Mädchen Pflanzstr. 20, 1 Tr. Kirchberg.

Offen eine febr. u. solide Schlafstelle mit Mittagstisch Hobe Straße Nr. 34, 4. Etage.

Offen ist eine Schlafstelle für Herren Preussengäßchen 13, 3 Treppen. 3. Lauf.

Offen sind 2 febr. u. solide Schlafstellen für 2 sol. Herren oder Damen, Eingang separat, Schönefeld, neuer Anbau, Marktstraße 58, 1 Treppe.

Offen ist eine febr. u. solide Schlafstelle für Herren Inselstraße 15, Seitengeb. 2 Tr. links.

Offen sind zwei febr. u. solide Schlafstellen Hobe Straße 23, Hof 2 Thür, 3 Tr. rechts.

Offen ist eine Schlafstelle für Herren Petersteinweg Nr. 55, 3 Treppen.

Offen ist eine Schlafstelle Große Fleischergasse 19, 2 Treppen.

Offen sind 2 febr. u. solide beizbare Schlafstellen für Herren Pflanzstraße Nr. 21, 4 Tr. rechts.

Offen ist eine Schlafstelle für Herren Ransbüttel Steinweg 71, Hof II.

Offen ist eine Schlafstelle für Herren Ransbüttel Steinweg 74, bei Tischler Henze.

Offen sind 2 febr. u. solide Schlafstellen Humboldtstraße 6, 2. Etage links.

Offen ist eine febr. u. solide Schlafstelle für Herren Pflanzstr. 23, Hinterhaus 4 Treppen l.

Offen ist eine Schlafstelle für 1 Herrn Hobe Straße 42 parterre rechts.

Offen ist eine febr. u. solide Schlafstelle mit Hand- und Saal Schlüssel Schützenstraße 4, Hinterh. IV. links.

Offen ist eine febr. u. solide Schlafstelle für einen Herrn Sternwartenstraße Nr. 45, 3 Treppen vord. r.

Offen ist eine febr. u. solide Stube als Schlafst. f. einen anst. Herrn Alexanderstr. 8, Hof 1 Tr.

Offen ist eine febr. u. solide Schlafstelle für einen Herrn Wittenberggäßchen Nr. 3, 1. Etage.

Offen sind zwei febr. u. solide Schlafstellen Gr. Fleischerg. Nr. 19, H. I. l. bei Loonhardt.

Offen sind zwei Schlafstellen für Herren Carolinenstraße 22, im Hof III. links.

Offen eine Schlafstelle Gerberstraße Nr. 27, Hof 2 Treppen.

Offen sind 1 paar febr. u. solide Schlafstellen für Herren in einer Stube Markt 14, 4 Treppen.

Offen sind zwei febr. u. solide Schlafstellen für Herren Reichstraße Nr. 2, 4 Treppen.

Offen ist eine febr. u. solide Schlafstelle in gut meubl. Stube Mühlgasse Nr. 8, 1. Et. rechts.

Offen ist eine separate Kammer mit Bett. Zu erfragen Sidonienstr. 13c im Productengesch.

Offen ein febr. u. solide Stübchen als Schlafstelle Antonstraße Nr. 10 parterre.

Offen sind 1 oder 2 Schlafstellen für Herren in einer Stube Alexanderstraße 8, 3. Etage rechts.

Offen eine Schlafstelle für ein anst. Mädchen, welches außer dem Hause keine Beschäftigung hat, Johannigasse Nr. 15 parterre.

Offen ist eine febr. u. solide Schlafstelle für Herren Eutritzscher Str. 8, parterre, Productengeschäft.

Offen ist eine Schlafstelle in einer febr. u. solide Stube für Herren Pflanzstraße Nr. 23, 2 Tr. rechts.

Offen ist eine Schlafstelle für einen sol. Herrn Querstraße Nr. 3, links 3 Treppen, Hofmann.

Offen sind in einer Stube 2 Schlafstellen für Herren, S. u. Hschl., Gerichtsweg 3, 1 Tr. r.

Offen sind febr. u. solide Schlafstellen mit Saal- und Hand Schlüssel für Herren. Zu erfragen bei H. Schmelzer, Sebastian Bach-Str. 79, 4 Tr.

Offen 2 Schlafstellen für Herren oder Mädchen in einer febr. u. solide Stube Hobe Str. 15, III. r.

Ein anständiger Herr wird zu einer Stube gesucht auch eine Schlafstelle ist offen Moritzstraße Nr. 16, 3 Treppen.

Ein **Theilnehmer** zu einem meubl. Zimmer wird gesucht Berliner Straße 1a, parterre.

Gesucht wird ein anständiger Herr als Theilnehmer zu einer meubl. Stube mit Saal- und Hand Schlüssel Bauhofstraße Nr. 6, Hof 3 Tr. l.

Ein Teilnehmer wird zu einer meubl. Stube gesucht Sidonienstraße 16 part. rechts.

Es können noch einige anständige Herren an einem **guten und kräftigen Mittagstisch** teilnehmen Eiserstraße Nr. 3, 3 Treppen.

Mittagstisch in einer Familie à 4 u. P., daselbst auch Schlafstellen Gerichtsweg 6, Hinterhaus part.

Drei bis vier junge Kaufleute können an einem **kräftigen Mittagstisch** teilnehmen Marktstraße Nr. 19, 3. Etage.

Zu einem guten kräftigen Familienmittagstisch werden einige Theilnehmer ges. Johannig. 22, II.

Ein Kneiplocal, zum 1. August beziehb., wird von einer studentischen Corporation von circa 30 Mann gesucht. Gef. Offerten wolle man unter B. G. in der Filiale dieses Blattes, Dainstraße 21 niederlegen.

G. Becker, Tanzl. Heute u. morgen Stunde Pflanzstr., Herrn Thieme's Salon. Anfang 4 Uhr.

G. Löhr, Heute 5 Uhr Felsenkeller in Pflanzstr.

E. Müller, Tanzlehrer. Heute 6 Uhr Schloßgasse 5. Cotillon 9 Uhr. NB. Sonntag d. 19. Juli Reudnig 3 Pflanzstr.

L. Werner, Heute 6 Uhr Gr. Windmühlengasse 7. Anmeldung zum Tanzunterricht nehme ich Abends 7 Uhr in obigem Local entgegen. D. O.

C. Sch. Heute 6 Uhr.

A. Jacob, Tanzl. Heute 5 Uhr Volkswald, Marktstr. 58, 1 Treppe.

Wilh. Jacob, Heute keine Stunde, dafür Montag Gesellschafts-Halle.

Heute Nachmittag 3 Uhr gemüthlicher Spaziergang nach der Terrasse Klein-Zschöcher.

Bonorand. Heute Concert der Capelle von C. Matthies. Anfang 3 Uhr.

Theater-Terrace.
Heute früh von 1/11-1 Uhr
Concert.
E. Hellmann.
Schweizerhäuschen.
Heute
Concert der Capelle von F. Büchner.
Anfang 3 Uhr.

Corsohalle
17. Magazingasse 17,
Heute großes Concert und Gala-Vorstellung im
Zauber-Salon
des Herrn
Professor **Robinet,**
königl. schwed. Hofkünstler.
Magie, Physik und
Illusionen,
**Geister- und
Gespenster-Erscheinung.**
Programm neu und originell.
Anfang 8 Uhr. Entrée 3 Kr.
Emil Richter,
der Stille.

Plagwitz,
Gasthof zur Insel Helgoland.
Heute
Concert der Capelle v. F. Büchner.
Anfang 3 Uhr. Entrée 2 1/2 Kr.
Von 6 Uhr an Balkmusik.

Lindenau,
Gasthof zu den 3 Linden.
Heute Sonntag
Ballmusik. Anfang 5 Uhr.
Lützschen.
Heute Sonntag von 4 Uhr Gartenconcert,
von 6 Uhr Ball, wobei ich mit guten Speisen
und Getränken bestens aufwarten werde.
F. Weisse.

Eutritzschen.
Gasthof zum Helm.
Heute Sonntag von 4 Uhr
Kränzchen mit Ballmusik.
**Schönefeld,
Krebs' Salon.**
Heute großes Bräutigamsfest, dabei
von 3-6 Uhr Garten-Concert, darauf
Kränzchen mit Balkmusik, Liebedes
Bier u. Speisen wie bekannt.
B. Krebs.

Sellerhausen.
Zu dem Sonntag den 12. d. M. stattfindenden
1. Stiftungsfeste des Gesangsvereins „**Dresdener**“
lade Freunde und Gönner ergebenst
ein. Gleichzeitig empfehle gewählte Speisarten,
Bier, Kaffee mit Kuchen ff.
F. W. Seidewitz.

**Goldner Anker
in Wöckern.**
Heute Sommervergnügen der Gesellschaft
„**Alte Treue**“, wozu hiermit Freunde und
Gönner ergebenst einladet
Anfang 4 Uhr. d. V.

Insel Buen Retiro.
Täglich Gondelfahrt.
Restaurant: gute Speisen, verschied. Biere ff.
NB. Heute Spectakel. M. Rudolph.

Machern.
Sonntag den 12. Juli
2. großes Kirchfest,
Concert und Ballmusik.
Hochachtungsvoll E. Zaspel.
Vanille- und Erdbeer-vorzüglich,
à Port. 2 Kr., empfiehlt
L. Tilsch, Dainstr. 25.

Dampfschiffahrt Leipzig - Plagwitz.
 Jeden Sonntag bei günstiger Witterung.
 Vorm. Abf. v. Leipzig 9 10 11 u. 12 Uhr. Nachm. Abf. v. Leipzig 2 3 4 5
 v. Plagwitz 1/9 1/10 1/11 u. 1/12 U. 1/6 1/7 1/8 u. 8 Uhr.
 von Plagwitz desgleichen.

Schützenhaus.

Seite 51. Abonnement-Concert
 von der Hauscapelle des Herrn Director **Büchner** im vordern Garten
 und vom Musikchor des 8. Infanterie-Regiments Nr. 107 unter Leitung des
 Herrn Capellmeister **Baum** im Trianongarten
 sowie
Auftreten der berühmten „Fliegenden Männer“ Gebr. Togam
 aus Paris um 1/9 Uhr und 1/11 Uhr.
Volle Illumination. Bei günstiger Witterung 10.600 Flammen.
 Anfang 7 Uhr. Ende 11 Uhr. Entrée à Person 10 Ngr.
 Auch bei ungünstigem Wetter findet Concert mit Vorstellungen statt in den Sälen.
C. Hoffmann, Königl. Hofrestaurant.

Waldschlösschen Gohlis.

Extra-Concert vom Trompeterchor der Königl. Sächs. reitenden Artillerie aus Geithain unter Leitung des Stabstrompeters und Trompeteue-Solisten Herrn F. Philipp.
 Heute Sonntag Nachm. grosses Anfang 4 Uhr. Entrée 3 Ngr.
Zum Schluss des Concerts:
Zwei Märsche für die Feldtrompeten.
 Harmonische Retraite mit Gebet.

Ton-Halle. Heute Sonntag Concert und Ballmusik. Anfang 4 Uhr. J. G. Möritz.
NB. Morgen Montag Concert und Ballmusik.

Central-Halle.

Heute Sonntag Concert und Ballmusik. Anfang 4 Uhr. **M. Bernhardt.**

TRIVOLI. Heute Sonntag von 1/4 Uhr Concert und Ballmusik. Das Herz herein. Walzer v. Stasny (neu). — Farbenspiele. Polka von Richter (neu). Das Rauschen von M. Wenck.
 Der Eingang zum Garten vom Brandwege ist geöffnet.

Pantheon.

Heute Sonntag Concert u. Ballmusik von **H. Conrad.** Anfang 4 Uhr. **F. Römling.**
NB. Morgen Garten-Concert.

Apollo-Saal. Heute Sonntag Concert und Ballmusik. Anfang 4 Uhr. Hierbei empfehle warme und kalte Speisen, verschiedene Biere, Kaffee, Kuchen u. s. w. Ergebenst **Ed. Brauer.**

Gosenthal.

Heute Concert und Ballmusik. Ergebenst **Herrmann Krahl.**
Restaurant Bellevue,
 5 Kreuzstraße 5.
 Heute Sonntag d. 12. Juli von 4 Uhr ab Concert u. Ballmusik. **H. Quass.**
NB. Vereinsbier ff. Franz. Billard.

Eutritzsches zum Helm. Heute Sonntag Gesellschafts-Ball. Morgen Schlachtfest. **Stierba.**

Schiller-Schlösschen Gohlis.

Heute Sonntag, den 12. Juli c.

Zur **Eröffnung** des zweiten Gartens mit dem alten in unmittelbarer Verbindung stehenden

Terrasse zum Schillerschlösschen

unter dem Namen: welche Erweiterung meines Etablissements bedingt wurde durch den regen Zuspruch, in welchem ich ein ehrenvolles Vertrauen des geehrten Publicums dankend anerkenne:

Grosses Doppel-Concert

der **Regiments-Capellen** des Naumburger **Jäger-** Regiments. Merseburger **Husaren-** Regiments. Anfang 4 Uhr. Entrée 3 Ngr.

Programm.

- I. Theil.**
 Von beiden Chören unter Leitung des Stabstrompeter Schütz.
 No. 1. **Krönungsmarsch** a. d. Op.: „Der Prophet“ von Meyerbeer.
 - 2. **Fest-Ouverture** von Fischer.
 - 3. **Festzug** aus R. Wagner's „Lohengrin“.
 - 4. **Potpourri** über Soldatenlieder von Riebe.
II. Theil.
 No. 5. (Husaren.) **Ouverture** z. Op.: „Dichter und Bauer“ von Suppé.
 - 6. (Jäger.) **Duett** a. d. Op.: „Lucretia Borgia“ von Donizetti.
 - 7. (Husaren.) **Juristenballtänze**, Walzer von Strauss.
 - 8. (Jäger.) **Diana's Jagdruf** von Arndt.
III. Theil.
 Von beiden Chören unter Leitung des Musikmeisters Heyne.
 No. 9. **Marcha Zaragoza** von Ortega.
 - 10. **Ouverture** z. Op.: „Titus“ von Mozart.
 - 11. **Finale** a. d. Op.: „Semiramis“ von Rossini.
 - 12. **Auroraball-Polka** von Strauss.
IV. Theil.
 No. 13. (Husaren.) **Präludium, Chor und Tanz** a. d. Op.: „Das Pensionat“ von Suppé.
 - 14. (Jäger.) **Signal-Quadrille** von Betzold.
 - 15. (Husaren.) **Arie** a. d. Op.: „Der Freischütz“ von C. M. v. Weber.
 - 16. (Jäger.) **Melange**, Potpourri von Heyne.
V. Theil.
 No. 17. (Jäger.) **Reminiscenzen** a. C. M. v. Weber von Bach.
 - 18. (Husaren.) **Am Meer**, Lied von Schubert.
 - 19. (Jäger.) **Jungherrntänze**, Walzer von Strauss.
 - 20. (Husaren.) **Manöver-Marsch** von Schütz.

Programme berechtigen zum Eintritt in den Saal wie in beide Gärten.

Von 6 Uhr an

Ball.

Heute früh: **Speckkuchen** Morgen Montag: **Schlachtfest.**

Familien-Billets

für 3 Personen 10 Ngr. — für 4 Personen 12 1/2 Ngr. sind bis 2 Uhr zu haben bei:

Robert Braunes, Markt 17, **Annoncen-Bureau.**
Louis Lauterbach, Petersstr. 4. — **Theodor Ramm**, Halle'sche Str. 9.
C. Müller.

Hôtel Stadt Naumburg
(Gohlis).

Heute Sonntag den 12. Juli

grosses Militair-Concert

vom Musikchor des 8. Infanterie-Regiments Nr. 107 unter Leitung des Herrn Dr. Baum.
Anfang 3 Uhr. Von 6 Uhr an Ball des Deutschen Krieger-Vereins.
F. T. Naumburger.

Goldene Krone.

Heute Sonntag, 12. Juli

großes Militair-Concert

von dem Musikchor des 8. Inf.-Reg. Nr. 107.
Anfang Nachmittags 3 Uhr.
Darauf von 6 Uhr ab

Gesellschafts-Ball,

wozu ergebenst einladet

Hermann Hempel.

Connewitz

Gasthof zu Wahren.

Dabei empfehle reichhaltige Speisekarte, ff. Bayer., Lager- und Weissbier, Kaffee und div. Kuchen. — Abends brillante Illumination des Gartens.
Omnibusse gehen von 1/2 Uhr an alle 1/2 Stunden. Station: Reichsstrasse.
NB. Wegen einer nächsten Mittwoch stattfindenden Privatfestlichkeit findet d. Mittwoch-Kränzchen nächsten Donnerstag statt.

Bergschlösschen Innitz bei Zwenkau.

Sonntag den 12. Juli **großes Doppel-Adler-Schießen, Concert und Ball** von den Trompetern des 3. Reiter-Regiments unter Leitung des Herrn Stadtmusiker Nitzsche. Dabei empfehle warme und kalte Speisen und Getränke. Es ladet dazu ergebenst ein Hermann Klaus.

Crostewitz.

Sonntag den 12. Juli **großes Sommerfest mit Tanz, von 4 Uhr an Concert,** wobei die kalte Speisen, guten Kaffee, Kirsch- und andern Kuchen, ff. Bayerisch, Lager- und Weissbier empfiehlt

Plagwitz, Insel Helgoland.

Mittwoch den 15. Juli **großes Sommerfest** mit allen Herrlichkeiten à la Berlin.
Anfang Abends 7 Uhr.
Hierzu ladet im Voraus ergebenst ein E. A. Volkmann.

Schleussig zum Elsterthal.

Heute Sonntag **Tanz nach dem Flügel.** Dabei empfehle vorzügliche Speisen und Getränke, ff. Lager-, echt Bayerisch, sowie feines Champagner-Weissbier.
Es ladet dazu ergebenst ein A. Fleischer.
NB. Von Nachmittags 1/2 Uhr ab alle 1/4 Stunden geht der Omnibus von der Schillerstrasse ab. D. O.

Restaurations-Eröffnung.

Dem geehrten Publicum zeige ergebenst an, dass ich mit heutigem Tage ein

Restaurant u. Café

Hauptmannstrasse 73

eröffnet und aufs Freundlichste eingerichtet habe, wobei ich bemüht sein werde, die mich beehrenden Gäste durch

gute Speisen und Getränke

zufrieden zu stellen.

Hochachtungsvoll

NB. Bier auf ff. Friedrich John.

früher Neukirchhof Nr. 10 (Gold. Weinfass).

Restaurations-Eröffnung.

Allen meinen Freunden und werthen Gönnern die ergebene Nachricht, daß ich in der Nordstrasse Nr. 3 eine Restauration eröffnet habe und dieselbe bestens empfohlen halte.

Nordstrasse Nr. 3, J. Capretz.

Hôtel Zehnpfund, Thale am Harz,

hält sich dem geehrten reisenden Publicum bestens empfohlen.

Logis incl. Servis per Tag von 15 Sgr. an.

Pension per Woche, je nach Lage der Zimmer, von 14-16 Thaler.

Terrasse Klein-Zschocher.

Heute Schlachtfest.

Echt Bayerisch u. Vereinslagerbier auf Eis ff., wozu ergebenst einladet N. Pfünger.

Restaurant von W. Rosenkranz, Zeiser Straße 20e, heute Abend **Allerlei,** sowie reichhaltige Speise-

karte. Bier auf Eis ff. Früh Speckkuchen. Morgen Thüringer Klöße.

Knauthain, Gasthof am Park.

Heute empfiehlt **Allerlei** und verschiedene andere Speisen. Bier auf Eis ff.

NB. Salon und Flügel zur Benutzung

Milch- und Kaffegarten zum Thalschlösschen,
am Ende der Königstrasse.

Ein hochgeehrtes Publicum mache ich nochmals aufmerksam auf meinen schattigen und staubfreien Milch- und Kaffegarten und empfehle dabei Kölscher Weiß-, Bayerisch und Vereinsbier ff. sowie verschiedene kalte Speisen, von 9 Uhr **Speckkuchen,** und bittet um gütigen Besuch

Louis Hintze, Besitzer zum Thalschlösschen.

No. 1 Anger, Täubchen,

ladet zu guten Speisen und Getränken ergebenst ein.
NB. Garten und Kegelbahn
C. S. Lehnert.

Dölib, Gasthof zum Reiter.

Heute zum Sommerfest des Militär-Veteranen-Vereins empfiehlt vorzügliche warme und kalte Speisen, ff. Bayerisch, Lager- und Weissbier, Kaffee und Kuchen und ladet ergebenst ein A. Zwahr.

Waldschenke zu Lösnig.

Prachtvoller Spaziergang von Connewitz durch den Wald, angenehmer Aufenthalt, vorzügliche kalte Speisen, ff. Bayerisch, Lager-, Weissbier und Stößelgose. Heute früh **Speckkuchen.**

Oberschenke

empfehle täglich eine reichhaltige Speisekarte, guten Kaffee, dazu feinen Kaffee, Kirsch-, Prophetenkuchen, ff. Gohliser Actien- u. Bayerisch Bier, eine ganz feine alte Gose.

Gohlis.

Nächsten Mittwoch Tanz nach dem Flügel.

Ergebenst

Fr. Lehmann.

Gohlis, Restaurant zur Börse,

empfehle ein feines Glas **Wendekaffee.**

J. G. Schöne.

Zweinaundorf.

Sonntag den 12. Juli **Stiftungsfest** des Gesangsvereins „Harmonie“. Zu Kaffee u. Kuchen, Lagerbier ff., Weissbier u. div. Speisen ladet ich freundlich ein.

J. Schulz.

Mölkau.

Heute Sonntag ladet zu Kaffee und Kuchen, div. Speisen, ff. Bayerisch und Lagerbier u. ganz ergebenst ein.

Fr. Linke.

Plagwitz.

Heute empfiehlt Kirsch- und verschiedene Kaffeekekuchen, eine Auswahl Speisen u. vorzügliche Biere. Freundlichst ladet ein

M. Thieme.

Nicolaistraße 6.

Gambrinus-Halle.

Nicolaistraße 6.
F. Troester.

Karpa's Restauration, Sternwartenstr. 18.

empfehle heute **Speckkuchen, Bier auf Eis,** und ein neues **Carambolage-Billard** zur gefälligen Benutzung.

Für geschlossene Gesellschaften Separatzimmer.

Cajeri's Restaurant in Lehmann's Garten

empfehle von heute früh 10 Uhr an **Speckkuchen, Abends Allerlei** mit Cotelettes oder Fische.

Thieme'sche Brauerei.

Heute früh **Ragout fin,** gewählte Speisekarte, worunter **Allerlei.** Biere vorzüglich schön.

Fritz Träger.

Mattne's Garten, Berliner Straße 13d.

Heute Sonntag früh **Speck- und Kaffeekekuchen, Nachmittag Schweinanzeln.** Montag Abend von 7 Uhr an **Gartenconcert** bei günstiger Witterung. Es ladet erg. ein Carl Mattne.

Mogk's Restaurant, Kaffegarten u. Kegelbahn, Berliner Straße 4.

Heute früh **Speckkuchen, Mittags sowie Abends reichhaltige Speisekarte, div. Kuchen, als Kluden, Kirsch- und Kaffeekekuchen, ff. Biere auf Eis. Heute gemeinschaftliches Kegel-**

schießen. Nächsten Sonntag großes Prämienfest. Es ladet erg. ein d. O.

Prager's Biertunnel.

Heute empfiehlt **Speckkuchen u. Ragout fin,** sowie ff. Bayerisches und Lagerbier bestens

C. Prager.

Heute Speckkuchen



Echt Bayerisch,

Entenbraten.



Riebeck'sches

Lagerbier auf Eis.

Restaurant Goldene Säge,

Dresdner Strasse 29.

Heute von 10 Uhr an **Speckkuchen und Ragout fin, Abends Fricassée von Gänse.**

A. Wagner.

NB. Heute allgemeines Kegelschießen.

Restaurant und Garten zum Johannisthal.

Heute früh **Speckkuchen, Ragout fin u. reichhaltige Speisekarte** zu jeder Tageszeit.

F. Stehfest.

Restaurant Drechsel,

Nicolaistraße 5. Kühle Localität. Nicolaistraße 5.

Heute Ragout fin.

Zucker'sches Bier von vorzüglicher Güte.

Heute Vormittag **Speckkuchen.** Täglich kräftigen Mittagstisch, sowie Lager- und Bierbier

Höschel, Kupfergässchen Nr. 10.

Del Vecchio's Kunst-Ausstellung.

Von heute an sind auf die Dauer von 8 Tagen ausgestellt:

„Kreuzes-Kirche in Jerusalem“ und
 „Vorhalle der Grabeskirche in Jerusalem“.
 Aquarellen von Prof. Karl Werner in Leipzig.



Abonnements-Einladung

auf Hertlein's Patent-Wasserleitungs-Filter.

Jeder Abonnent erhält leihweise einen Filter-Apparat und kostet die Benutzung desselben jährlich pränumerando 4 Tblr. Anlage: 25 Rgr. Bei Wohnungswechsel wird die Umlegung des Apparates gratis besorgt.

Wilhelm Hertlein.

Pest, Leipzig, Magdeburg.
 Josephplatz 14. Grimma'sche Straße 12. Breite Weg 193/94.



Heil- und Curanstalt Bad Mildenstein,

Schletterstrasse 5.

Kiefernadel-Dampfbäder, die besten dergl. existierenden. Rachweilich die sichersten Heilerfolge bei allen rheumatischen und Nervenleiden, sowie Blutstockungen. Jederzeit werden verabreicht: Extract-Zool, Schwefel, Seifen, Kamillen, Loh, Malz, Stahl, sowie die von mir neu eingeführten

Moussirenden Gas-Bäder.

Das echte Glöckner'sche Zug- und Seilpflaster *)

(kein Scheimmittel), mit Stempel M. Ringelhardt auf der Schachtel, ist von den höchsten Medicinalbehörden geprüft und empfohlen gegen: **Sicht, Reiben, Drüsen, Flechten, Puhneraugen, Frostbissen, alle offene, aufgehende, zertheilende, erfrorene, verbrannte Leiden, Wundliegen, Entzündungen, Geschwülste** etc. und hat sich bei all diesen Krankheiten durch eine schnelle untrügliche Heilkraft auf das Glänzendste bewährt.

*) Zu beziehen à Schachtel 5 und 2 1/2 Rgr. aus sämtlichen Apotheken in Leipzig, Alt- und Neureuditz, Connewitz, Lindenau, Gohlis, Renschönfeld, Schönfeld, Wurzen, Taucha, Zwenkau, Röttha, Großsch, Borna, Liebertwitz, Lützenau, Markranstädt, Löwen-Apothek in Halle a. S. etc., in allen Städten Sachsens, sowie den meisten und größten Apotheken Preussens resp. Deutschlands; Fabrik in Gohlis bei Leipzig, Eisenbahnstraße Nr. 18.
 NB. Ohne oben angeführten Stempel ist das Pflaster nicht echt.

Kleinkinder-Bewahranstalt für Lindenau und Plagwitz.

Ausgeloste Schuldscheine.

Die am 19. Juni d. J. ausgelosten Schuldscheine Nr. 4, 19, 42, 44, 49, 53, 54, 58, 63, 64, 68, 70, 84, 86, 92, 96, 103, 107, 128, 130, 132, 134, 139, 145, 147 werden gegen Rückgabe der Scheine samt Coupons und Talons vom 1. Juli 1874 ab in den Vormittagsstunden bei Herrn **Fr. H. Lehmann in Plagwitz**, Alte Straße Nr. 1, eingelöst. Dem obengenannten Tage an findet eine Verzinsung der nicht erhabenen Beträge weiter nicht statt.
 Von den im vorigen Jahre ausgelosten Schuldscheinen sind Nr. 48, 51, 52. noch nicht erhaben worden.

Kaufmännischer Verein zu Leipzig.

(Stellenvermittlung.)

Die geehrten hiesigen und auswärtigen Firmen werden wiederholt höflichst ersucht, die bei ihnen vorkommenden Stellen-Vacanzien bei unserem Vereine gefälligst anzumelden, da wir stets mit geeigneten Bewerbungen kostenfrei dienen können.
 (H. 33253.)

Schwimm- und Bade-Anstalt Gohlis.

Für Männer. — Für Frauen.

Bade-Bassin. Schwimm-Bassin. Wasch-Bassin. Bade-Zellen. Schwimmunterricht.
 Sonntags geöffnet von Morgens 5 ununterbrochen bis Nachmittags 5 Uhr.
 Die Verwaltung.

Verein für spirituelle Studien in Leipzig.

Montag Abend 8 Uhr **Versammlung** Schletterstraße 2. — Gäste haben nur gegen Abgabe der Eintrittskarten Zutritt und werden solche **Gainstraße** in der **Trinthal** Sonntag und Montag verabreicht. **Tagesordnung:** Fortsetzung der Vorlesung aus einem neuen spiritistischen Werke mit Discussion über einzelne Punkte.

Deute den 12. Juli

19. Sommerfest

im schön gelegenen Restaurant u. Kaffegarten des Herrn **Kiesel in Connewitz.**

Nachmittag von 3—6 Uhr **Concert** nebst verschiedenen Belustigungen im Garten, Abends **Ball.** Der musikalische Theil wird von der ganzen Capelle des **2. Reiter-Regiments** aus Grimma, unter Leitung seines renommierten Dirigenten, Herrn **Stadtmusiker Verthold** ausgeführt.
 Gäste, durch Mitglieder eingeführt, sind willkommen. **Der Vorstand.**

83er. Ausflug nach Zwenkau (Rathskeller).

Abfahrt 12 Uhr 20 Minuten bis Gohlsitz.

Gäste durch Mitglieder eingeführt willkommen.

Der Vorstand.

Espérance. Ausflug nach Borsdorf (Rosenschlösschen).

Abfahrt 2 Uhr 40 Min. vom Leipzig-Dresdner Bahnhof. D. V.

Entritzsch. Zum Gosenschlösschen.

Deute Sonntag den 12. Juli

Sommerfest und Ball

der Fleischer aus Leipzig.

Anfang 3 Uhr. Dies der ganzen Corporation zur Nachricht. **Der Gesamt-Vorstand.**

Schildbürger.

„Flora“

„Englonia.“

Deute Sonntag **Theatralische Abendunterhaltung** in der **Gesellschaftshalle** Mittelstraße Nr. 9.
 Einlaß 7 1/2 Uhr, Anfang 8 1/2 Uhr, dann Tanz bis 2 Uhr. Gäste sind willkommen.
D. V.

Nächsten Dienstag **Abendunterhaltung in der Tonhalle.** Billets sind abzuholen Ransbäcker Steinweg Nr. 64, im Gewölbe.
D. V.

Deute Sonntag den 12. Juli a. c. **Kränzchen** im **Saal des Eldorado.**
 Gäste sind willkommen. Anfang 6 Uhr.
D. V.

Sommerfest der Tapezierer-Gehülfen.

Zu dem am 13. d. M. in der **goldnen Krone** zu **Connewitz** stattfindenden **Sommerfest** werden geehrte Herren Principale, sowie Collegen und Freunde höflichst eingeladen. Von 3 Uhr an **Concert** vom **Musikchor des 8. Inf.-Reg. Nr. 107** unter Leitung des Herrn **Dir. Baum.** Während der Pausen **Prämienverlosung** für Herren, **Topfgeschlagen** und **Kränzchen** für Damen und **Fadenschnitten** für Kinder. Nach dem **Concert Ball.**
 Da öffentliche Caffe nicht stattfinden darf, wird gebeten, **Programms** und **Ballabzeichen** von heute an bei Herrn **L. Gast**, Ransbäcker Steinweg 12, und **P. Kaul**, Windmühlenstraße 2, zu entnehmen.
Das Comité.

Deutscher Krieger-Verein Leipzig.

Das diesjährige Sommerfest des Vereins

findet heute **Sonntag den 12. Juli** in **Stadt Naumburg** in **Gohlis** statt. Freunde und Gönner des Vereins werden hierdurch freundlichst eingeladen. Von **Nachmittags 3 Uhr** an **großes Concert** vom **Musikchor des 8. Infanterie-Regiments Nr. 107.** Währenddem zur **Belustigung** der Teilnehmer: **Vogelschießen**, eine große **Blumenlotterie**, sowie interessante **Damen- und Kinderspiele** etc. **Ball** von Abends 7 Uhr an.
 NB. Vereinszeichen sind anzulegen, sowie die **Mitgliedskarte** vorzulegen. **Der Vorstand.**

Schuhmacherarbeitgeber-Verein zu Leipzig

hält seine **Versammlung** **Montag** den 13. Juli Abends 8 Uhr im **blauen Saal** der **Centralhalle** ab und ladet seine Mitglieder und alle selbstständigen Collegen Leipzig's hierdurch ein.
Der Vorstand.

Zur Beachtung für Tischler.

Bezugnehmend auf das Inserat vom **Montag** den 6. d. M. erklären Unterzeichnete Folgendes: Der **Arbeitsnachweis** für **Tischler** befindet sich **nur** allein nach wie vor auf unserm **Betrieb**, **Reufkirchhof Nr. 10** (Gehelnes Weingäß) bei Herrn **Restaurateur A. Rotho**, und müssen wir einen **Anspruch** nehmen, von Seiten der Herren **Arbeitgeber** entschieden zurückzuweisen, da uns diese **Regel** nur als eine **neue Bevormundung** erscheint.
 Dies den Herren **Arbeitgebern** und **Collegen** zur **Notiz.**
 Leipzig, den 12. Juli 1874.

Der Gesamtvorstand der Tischler-Krankencasse.

Schneidiergehülfen Leipzigs.

Freitag den 17. Juli Abends 8 Uhr **Versammlung** im „**Thüringer Hof**“, **Burgstraße.**
Tagesordnung: I. **Besprechung** über das **verfloßene** und **zukünftige** **Fest** und deren **Ueberbeschüß.**
 II. Das **Feuerlöschwesen** betreffend.
 Einer **zahlreichen** **Betheiligung** sieht entgegen
H. Kreuzer, d. J. B.

Krankencasse der Cigarrenarbeiter u. Sortirer zu Leipzig.

Generalversammlung **Sonntag**, 26. Juli 1874 früh 10 1/2 Uhr im **Saal** des **Pantheen.**
Tagesordnung: **Jahresbericht**, **Neuwahl**, **versch. Anträge.**
Der Vorstand.

Generalversammlung

der **Bäcker-Gehülfen-Krankencasse** für **Leipzig** u. **Umgegend** findet **Mittwoch** den 15. Juli **Nachmittags** um 4 Uhr in der **Gesellschaftshalle**, **Mittelstraße Nr. 9**, statt.

Tagesordnung: 1) **halbjähriger** **Rechenschaftsbericht.**
 2) **Wahl** **dreier** **Auswärtigenmitglieder.**
 Um **zahlreiches** **Erscheinen** **bittet**

der Vorstand.

Zimmergesellen-Krankencasse „Zum Banner“.

Generalversammlung **Sonntag** den 19. d. M. **Nachmittags** 3 Uhr **Petersstraße** 15, **Gehelner Arm.** **Tagesordnung:** **Halbjahresbericht.** **Wahl** **von** **Cassenrevisoren.**
D. V.

Generalversammlung

der **Töpfer-Gehülfen-Kranken- und Sterbecasse** morgen **Montag** den 13. Juli Abends 8 Uhr **Große Windmühlenstraße** 7, **Seidler's** **Restaur.**
Allseitiges **Erscheinen** **dringend** **notwendig.**
Der Vorstand.

Krankencasse der Kürschner, Sattler, Riemer, Beutler, Posamentirer, Strumpfwirker und Friseur.

Sonabend den 18. Juli Abends 8 Uhr **Generalversammlung** in der **Restaur.** des **Herrn Schäfer**, **Nicolaisstraße** Nr. 51.
Tagesordnung: a) **Rechenschaftsbericht** des **Vorstandes;** b) **Bericht** der **Revisoren;** c) **etwaige** **Anträge** der **Mitglieder;** d) **Neuwahl** des **Vorstandes** und der **Revisoren;** e) **Neuwahl** des **Gewährsmannes.**
 NB. Beim **Eintritt** in das **Local** ist das **Quittungsbuch** vorzulegen. **Der Vorstand.**

Gut, schnell und billig!

Die
Berliner chemische Reinigungs-Anstalt
Kunstofffärberei und Druckerei
von **L. Perls** in **Berlin**
Comptoir und Annahme-Local in Leipzig
12 Neumarkt 12

empfiehlt sich zu den untenstehenden Ausführungen:

Chemische Wäscherei.

Jede Art Damen- und Herren-Anzüge, Crêpe de chine, Shawl- und andere Tücher, Teppiche, Tisch- und Reisdecken, Cravatten, sowie alle Seiden-, Sammet-, Atlas-, Wolle- und Halbwollen-Stoffe werden **chemisch trocken und unzertrennt gereinigt.**

Hierbei wird weder der Gegenstand selbst noch die Farbe angegriffen und das Einlaufen vermieden.

Möblements und Equipagen werden im Ganzen in und außer dem Hause gereinigt und gefärbt.

Besonders wird auf die **allerneuesten pariser Druckmuster** in reizenden Stellungen für Kleider und Ueberwürfe aufmerksam gemacht.

Der großartigen und zeitgemäßen Einrichtung wegen ist die Anstalt in der Lage, bei **billigsten Preisen** jeden Auftrag gut auszuführen.

Comptoir und Annahme-Local in Leipzig
12 Neumarkt 12.

Färberei und Appretur.

Seidene, halbseidene, wollene, halbwollene Roben, Kleider und Stoffe, sowie Tuchsachen, Tischdecken, Teppiche, Möbelstoffe u. werden im Ganzen oder zertrennt schnellstens gefärbt und **Trauersachen besonders beschlennigt.**

Druckerei.

Seidene, halbseidene, wollene, halbwollene und baumwollene Kleider und Stoffe jeder Art werden in den neuesten Dessins und schönsten Farben bedruckt.

Leipziger Börsen-Course am 11. Juli 1874. Course im 30 Thaler-Fusse.

Main table containing various market data including Wechsel, Deutsche Fonds, Eisenb.-Stamm-Act., Eisenb.-St.-Pr.-Act., Kohlen-Actien und Prioritäten, Ausländ. Fonds, Bank-Discount, and Serien. Each section lists items with their respective prices and exchange rates.

Verantwortlicher Redacteur Friedrich Härtner in Leipzig. — Druck und Verlag von G. Holz in Leipzig.